

**Perspektive Alter**

**Stadt Kerpen**





**BEI UNS IN  
BESTEN HÄNDEN**

Wir, die AWO im Rhein-Erft-Kreis und Kreis Euskirchen, bieten pflegebedürftigen Menschen individuelle und optimale Betreuung. Überzeugen Sie sich selbst. Bei Fragen und für weitere Informationen zu unserem Angebot sind wir für Sie da. Nutzen Sie unsere kostenlose Servicenummer.

**Wir bieten Ihnen:**

- ✓ Pflege in den Seniorenzentren
- ✓ Kurzeitpflege
- ✓ Tagespflege
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Häusliche Pflege
- ✓ Verhinderungspflege
- ✓ Behindertenpflege
- ✓ Pflegekurse für pflegende Angehörige

**Kostenlose Servicenummer: Wir beraten Sie rund um die Uhr.**

**0800 – 799 6000**

[www.pflege-rheinerft.de](http://www.pflege-rheinerft.de)



**Aus vollem Herzen.**

Pflege im Rhein-Erft-Kreis  
und Kreis Euskirchen

*Liebe Mitbürgerinnen,  
liebe Mitbürger,*



wir leben in einer Welt des langen Lebens. Die Perspektive einer immer länger werdenden Lebensspanne birgt viele Möglichkeiten der Gestaltung des Älterwerdens, um möglichst lange kompetent und gesund, lebensfreudig und selbstständig zu sein. Andererseits treten auch viele Fragen auf, die sich aus den unterschiedlichen Lebensbedingungen des Einzelnen in unserer Stadt ergeben.

Mit der Broschüre „**Perspektive Alter**“ halten Sie die 2. Auflage des Leitfadens zu Fragen der aktiven Gestaltung des Lebens, der Beratung, des Wohnens und der Unterstützung bei Erkrankung und Pflege für die Stadt Kerpen in der Hand.

Um Ihnen einen Überblick über die zahlreichen Angebote und Ansprechpartner in unserer Stadt zu verschaffen, haben wir mit diesem Wegweiser einen Auszug aus der Palette der Angebote zu-

sammengestellt. Auch wenn sicher nicht alle Bereiche bis ins Detail aufgenommen werden konnten, soll diese Broschüre Sie ermuntern und anregen, die Lebensspanne Alter für sich selbst und andere aktiv zu nutzen und sich an entsprechende Stellen und Institutionen zu wenden, um weitergehende Anregung, Beratung und Informationen zu erhalten.

Ich würde mich freuen, wenn Ihnen die Lektüre von „**Perspektive Alter**“ eine nützliche Hilfe ist, Interessantes und Neues zu entdecken. Gerne nehmen wir auch Ihre Anregungen und Wünsche auf.

A handwritten signature in black ink that reads "Marlies Sieburg". The script is cursive and elegant.

Marlies Sieburg  
Bürgermeisterin



Kreissparkasse  
Köln

[www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de)

# Gut.

- Sicherheit
- Vertrauen
- Nähe

# Kreissparkasse.

# Inhaltsverzeichnis

**Impressum ..... 4**

**Branchenverzeichnis ..... 6**

## 1 Aktiv im Alter

1.1 Kerpener Netzwerk *55plus* ..... 7

1.2 Treffpunkte für ältere Menschen ..... 7

1.2.1 Begegnungsstätten ..... 7

1.3 Bildung ..... 9

1.3.1 Seniorenakademie ..... 9

1.4 Kreative Freizeit und Kultur ..... 10

1.4.1 Tanz ..... 10

1.4.2 Gesang ..... 10

1.4.3 Theater ..... 10

1.4.4 Literatur ..... 11

1.4.5 Stadtarchiv ..... 11

1.4.6 Museen/Kulturinformationen/Veranstaltungen ..... 11

1.5 Sport und Bewegung ..... 12

1.5.1 Sportangebote für ältere Menschen/Vereine ..... 12

1.5.2 Wandern ..... 13

1.5.3 Schwimmen ..... 14

1.5.4 Rad fahren ..... 15

1.5.5 Sportangebote für Menschen mit Behinderung ..... 15

1.6 Mobil sein und Reisen ..... 15

1.6.1 Reiseangebote für Ältere ..... 15

1.6.2 Fahrdienste ..... 15

1.6.3 Einkaufsbus für Seniorinnen und Senioren in Sindorf ..... 16

1.6.4 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV) ..... 16

1.7 Ernährung im Alter ..... 17

1.7.1 Mahlzeitendienste ..... 17

1.7.2 Seniorenmittagstische ..... 18

1.7.3 Kerpener Tafel ..... 18

1.8 Freiwilliges Engagement ..... 18

1.8.1 Hospizbewegung ..... 19

1.8.2 Schulungen zum freiwilligen Begleiter von Menschen mit Demenz ..... 19

1.8.3 Kerpener Netzwerk *55plus* (siehe 1.1) ..... 19

## 2 Politische Teilhabe

2.1 Seniorenbeirat ..... 20

2.2 Behindertenbeirat ..... 20

## 3 Wohnen im Alter

3.1 Barrierefreies, „altengerechtes“ Wohnen ..... 21

3.2 Wohnen mit Service (Betreutes Wohnen) ..... 22

3.3 Neue Wohnformen in Kerpen ..... 23

3.4 Wohngeld/Wohnberechtigungsschein ..... 23

3.5 Pflegeeinrichtungen ..... 24

#### 4 Hilfe und Pflege im Alter

4.1 Häusliche Pflege .....	26
4.2 Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege.....	28
4.3. Teilstationäre Pflege (Tages- und Nachtpflege) .....	29
4.4 Niedrigschwellige Betreuungsangebote/ Menschen mit Demenz.....	30
4.5 Hilfe für pflegende Angehörige.....	30
4.6 Pflegekurse in häuslicher Krankenpflege.....	31
4.7 Hauswirtschaftliche Dienste .....	31
4.8 Hausnotruf.....	31
4.9 Pflegedatenbank.....	32

#### 5 Gesetzliche Sozialleistungen

5.1 Grundsicherung im Alter und Sozialhilfe.....	33
5.2 Schwerbehindertenausweis.....	34

#### 6 Information und Beratung

6.1 Stadtverwaltung Bürgerbüro.....	35
6.2 Pflegeberatung .....	35
6.3 Beratung für Menschen mit Behinderung .....	36
6.4 Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund.....	36
6.5 Beratung durch Wohlfahrtsverbände .....	36



Tagespflegehaus Merzenich –  
**ein Haus,**  
in dem Sie willkommen sind



Sozialstation  
Zülpicher Str. 211, Düren

*... denn Pflege braucht Vertrauen!*

**F.A.K. E.V.**

Wir sind **24 Stunden** persönlich für Sie da.



**02421-4 58 58**

w w w . f a k - d u e r e n . d e w w w . f a k - d u e r e n . d e

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammen-  
arbeit mit der Stadt Kerpen.  
Änderungswünsche, Anregungen  
und Ergänzungen für die nächste  
Auflage dieser Broschüre nimmt die  
Verwaltung oder das zuständige Amt  
entgegen. Titel, Umschlaggestaltung

sowie Art und Anordnung des  
Inhalts sind zugunsten des  
jeweiligen Inhabers dieser Rechte  
urheberrechtlich geschützt.  
Nachdruck und Übersetzungen  
in Print und Online sind – auch  
auszugsweise – nicht gestattet.

Quelle:  
Brigitte Püllen, Stadt Kerpen  
mediaprint WEKA  
info verlag verlag

**mediaprint WEKA info verlag gmbh**  
Lechstraße 2, D-86415 Mering  
Tel. +49 (0) 8233 384-0  
Fax +49 (0) 8233 384-103  
info@mp-infoverlag.de

[www.mp-infoverlag.de](http://www.mp-infoverlag.de)  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.mediaprint.tv](http://www.mediaprint.tv)

50171057/2. Auflage/2010

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ WERBEMITTEL



6.6	Beratung des sozialpsychiatrischen Dienstes, Gesundheitsamt .....	37
6.7	Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe .....	37

## **7** Vorsorge treffen

7.1	Vollmachten und Verfügungen .....	38
7.2	Betreuungsvereine .....	38

## **8** Gesetzliche Betreuung

8.1	Betreuungsstelle der Stadt Kerpen .....	40
8.2	Amtsgericht Stadt Kerpen .....	41
8.3	Notarkammer .....	41
8.4	Testament .....	41

## **9** Abschied nehmen

9.1	Stationäre Hospize .....	42
-----	--------------------------	----

## **10** Wissenswertes von A bis Z

10.1	Bürgermeisterinsprechstunde .....	43
10.2	Feuerwehr .....	43
10.3	Frauenberatungsstelle Kerpen .....	43
10.4	Gerontopsychiatrische Fachkrankenhäuser .....	43
10.5	GEZ-Befreiung .....	44
10.6	Polizei Kerpen .....	44
10.7	Selbsthilfegruppen .....	44
10.8	Telefonseelsorge .....	44



# Taxi Vogel



**02237 3033 oder 3680**

**Amsterdamer Straße 53 • 50171 Kerpen**

**Sindorf & Horrem: 0 22 73/59 59 80 • Blatzheim: 0 22 75/91 33 88**

- **Krankenfahrten (Dialyse – Bestrahlung – Kur)**
- **Busse bis 8 Personen (Kegelclubs – Ausflugsfahrten)**
- **Flughafentransfer zu Top-Festpreisen**

**Rollstuhltaxi**



**Kerpen • Türnich • Horrem • Sindorf • Blatzheim • Buir**

## Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet.

Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Alten- und Pflegeheime.....	6, U 4
Ambulanter Pflegedienste.....	26, 28
Angehörigengleitung.....	42
Bank.....	2
Bestattungen.....	41
Betreutes Wohnen.....	U 2
Betreuung.....	6, 28
Essen auf Rädern.....	17, 29, 32
Fitness.....	14
Häusliche Krankenpflege.....	29
Hausnotruf.....	29, 31, 32
Krankenfahrten.....	5
Kurzzeitpflege.....	U 2, U 4
Mieterverein.....	35

Orthopädie.....	36
Pflegezentrum.....	24
Physiotherapie.....	36
Schuhtechnik.....	36
Seniorenheime.....	23
Seniorenreisen.....	13
Seniorenresidenzen.....	24, U 3
Sozialstationen.....	4, 23
Sterbebegleitung.....	42
Tagespflege.....	U 2, 4
Taxifahrten.....	5

U = Umschlagseite

### MÜNCH-Stift-APZ GmbH Alten- und Pflegezentrum

Wir pflegen und betreuen 110 Bewohnerinnen und Bewohner im vollstationären Bereich und 12 Gäste im Rahmen der Kurzzeitpflege bzw. Urlaubspflege in möblierten Einbett- und Zweibettzimmern in den verschiedenen Pflegestufen. Ein spezieller Wohnbereich für Demente hat einen direkten Zugang zum geschützten Demenzgarten. Weiter befindet sich in unmittelbarer Nähe das Marien-Hospital. Die Einrichtung ist umgeben von einer Parkanlage und einem Gesundheitsgarten.

Hausanschrift: Münchweg 3, 50374 Erftstadt-Frauenthal  
 Telefon: 0 22 35 - 404 1   Telefax: 0 22 35 - 23 47  
 Internet: [www.muench-stift-apz.de](http://www.muench-stift-apz.de)  
 E-Mail: [info@muench-stift-apz.de](mailto:info@muench-stift-apz.de)



### Haus Erftaue Hospiz Rhein-Erft

Das stationäre Hospiz Haus Erftaue bietet Menschen in der letzten Lebensphase mit ihren Angehörigen, Partnern und Freunden einen Lebensort, an dem sie eine individuell ausgerichtete, ganzheitlich begleitende Betreuung erfahren. Sie können im Haus Erftaue in Ruhe Abschied nehmen.

Hausanschrift: Münchweg 3, 50374 Erftstadt  
 Telefon: 0 22 35 - 404 671   Telefax: 0 22 35 - 404 679  
 Internet: [www.haus-erftaue.de](http://www.haus-erftaue.de)  
 E-Mail: [info@haus-erftaue.de](mailto:info@haus-erftaue.de)

„ Es ist nichts Tröstlicheres in älteren Jahren, als aufkeimende Talente zu sehen, die eine weite Lebensstrecke auszufüllen versprechen“ – wusste schon Goethe. Wir haben heute eine längere Lebensspanne in älteren Jahren zu erwarten als noch unsere Eltern und Großeltern – der demografische Wandel lässt grüßen!



Es gilt, in diesen Lebensphasen ein positives Bild des Alters und des Alterns zu vermitteln – diese Chance war noch nie so groß wie heute. Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt, wer vielfältige Möglichkeiten nutzt, Sinnvolles und Nützlichendes zu tun, wer bereit ist, lebenslang zu lernen, wer sich für sich selbst und andere engagiert und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Krankheiten. Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es in unserer Stadt viele Angebote. Im Folgenden geben wir Ihnen einige Anregungen für Unternehmungen und Freizeit, für Projekte und Aktivitäten in einer Lebensspanne, die es zu gestalten gilt.

Linktipps: [www.jungeBildervomAlter.de](http://www.jungeBildervomAlter.de)  
[www.50plus-nrw.de](http://www.50plus-nrw.de)

## 1.1 Kerpener Netzwerk 55plus

Wer alt werden will, muss jung anfangen ... seine innere Haltung zu überdenken, um mit den Unzulänglichkeiten des Lebens im zunehmenden Alter umzugehen. Somit ist die beste Altersvorsorge ein aktives Leben. Das ist inzwischen vielen Menschen klar geworden. Aber wie kann ich mir das Netzwerk **55plus** vorstellen?

Die Stadt Kerpen bietet mit dem Netzwerk **55plus** eine Plattform für interessierte und engagierte Bürgerinnen und Bürger ab 55 Jahren, ihren Lebensraum ergänzend zu den bestehenden Angeboten im Stadtgebiet Kerpen aktiv und mitbestimmend zu gestalten.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

### **Kerpener Netzwerk 55plus**

Büro für bürgerschaftliches Engagement Stadt Kerpen  
 Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

### **Margot Froning-Ollefs**

Zimmer 9, Tel. 02237-58215

E-Mail: [Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de](mailto:Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de)

### **Birgit Große-Wächter**

Zimmer 9, Tel.: 02237-58145

E-Mail: [bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de](mailto:bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de)

[www.kerpen-55plus.de](http://www.kerpen-55plus.de)

## 1.2 Treffpunkte für ältere Menschen

Begegnungsstätten, Seniorenklubs und Seniorenkreise bieten Möglichkeiten, soziale Kontakte zu pflegen und gesellig beisammen zu sein. Unter den Leitgedanken „Kompetenz erweitern“, „Engagement fördern“ sowie „Neue Wege entdecken“ unterstützt die Seniorenarbeit der Stadt Kerpen die verschiedenen Seniorengruppen im Stadtgebiet Kerpen. Hier leben circa 16.000 Menschen im Alter über 55 Jahre. Viele Personen in vorgerücktem Alter sind in Vereinen organisiert. Circa 180 Helferinnen und Helfer arbeiten ehrenamtlich für die Besucherinnen und Besucher der Begegnungsstätten.

### 1.2.1 Begegnungsstätten

Im Stadtgebiet Kerpen gibt es über 20 Seniorenstuben und Begegnungsstätten, in drei Einrichtungen wird ein Seniorenmittagstisch angeboten. Jede Begegnungsstätte hat ihr eigenes abwechslungsreiches Programm. Man findet dort neben Gemütlichkeit auch Partner für Spiel und Unterhaltung, kann Vorträge hören und Erfahrungen austauschen, Feste feiern und Hobbys pflegen.

<b>Einrichtung</b>	<b>Ansprechpartner/-in</b>
<b>Seniorentreff St. Rochus Türnich</b> Heerstraße 152, 50169 Kerpen, Tel.: 02237-7335 (Pfarrbüro)	Waltraud Knepper, Tel.: 02237-18695
<b>Kath. Frauengemeinschaft Brüggén</b> St.-Josef-Str. 16, 50169 Kerpen, Tel.: 02237-7475 (Pfarrbüro)	Barbara Esser, Tel.: 02273-61112
<b>AWO-Begegnungsstätte Brüggén</b> Raphaelstraße 22, 50169 Kerpen, Tel.: 02237-18263	Marlene Walther, Tel.: 02237-979717 Hansjosef Sausen, Tel.: 02237-7984
<b>AWO-Begegnungsstätte</b> Türnich/Balkhausen, Kirchweg 4, 50169 Kerpen, Tel.: 02237-61754	Marlies Messias, Tel.: 02237-62095 Robert Reich, Tel.: 02237-18544
<b>Ev. Seniorenkreis Kerpen</b> Filzengraben 19, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-2484 (Gemeindebüro)	Pfr. Lutz Hustig, Tel.: 02237-2484 (Gemeindebüro)
<b>Seniorenkreis St. Martinus Kerpen</b> Stiftsstraße 6, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-2316 (Pfarrbüro)	Christa Winkel, Tel.: 02237-3567
<b>Stiftstreff Elisabethverein Kerpen</b> Stiftsplatz 4, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-53758	Thea Ismar, Tel.: 02237-2734
<b>AWO-Begegnungsstätte Kerpen</b> Alte Landstraße 18, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-53332	Horst Basse, Tel.: 02237-4263
<b>Seniorentreff St. Quirinus Mödrath</b> Kirchplatz 3, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-922616 (Pfarrbüro)	Tel.: 02237-922616
<b>AWO-Begegnungsstätte Mödrath</b> Friedensring 33, 50171 Kerpen, Tel.: 02237-51532	Erich Schütz, Tel.: 02237-51532
<b>Ökumen. Seniorenclub Horrem</b> Mühlengraben 10–14, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-940704 (Pfarrbüro)	Ulrike Tittes, Tel.: 02273-940704
<b>Ökumen. Seniorenclub 55 plus Horrem</b> Hauptstr. 198, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-6039-0 (Pfarrbüro)	Norbert Schorn, Tel.: 02273-2176
<b>AWO-Begegnungsstätte Horrem</b> Glück-Auf-Straße 2 b, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-2624	Jürgen Schubert, Tel.: 02273-2624
<b>Seniorenstube Heilig Geist Neubottenbroich</b> Happelrather Str. 1, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-1046 (Pfarrheim)	Erika Dziamski, Tel.: 02273-1790
<b>Aktiv ab 55 – Götzenkirchen</b> Hauptstraße 392, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-4507 (Pfarrbüro)	Anna Maria Jusén, Tel.: 02273-2004
<b>AWO-Begegnungsstätte Blatzheim</b> Bergstraße 8, 50171 Kerpen	Bernhard Staeger, Tel.: 02275-5710
<b>Seniorenkreis Blatzheim</b> Dürener Straße 275, 50171 Kerpen, Tel.: 02275-4147	Karin Lerschmacher, Tel.: 02275-1711
<b>Ev. Seniorencafé Buir</b> Bahnstraße 46, 50170 Kerpen, Tel.: 02275-320 (Gemeindehaus)	Pfarrerin Irene Weyer, Tel.: 02275-911586

Einrichtung	Ansprechpartner/-in
<b>Seniorentreff St. Michael Buir</b> Kirchenstraße 49, 50170 Kerpen, Tel.: 02275-360 (Pfarrbüro)	Charlotte Förster, Tel.: 02275-1586
<b>AWO-Begegnungsstätte Buir, Anbau Grundschule im Park</b> Broichstr. 10, 50170 Kerpen	Silvia Müller, Tel.: 02275-1579 Josef Meier, Tel.: 02275-7138
<b>Seniorentreff St. Albanus und Leonhardus Manheim</b> Blatzheimer Straße 1 a, 50170 Kerpen, Tel.: 02275-398 (Pfarrbüro)	Josefine Bellone, Tel.: 02275-314
<b>Ev. Seniorenclub</b> Augsburger Straße 23, 50170 Kerpen, Tel.: 02273-53849 (Pfarrbüro)	Sieglinde Kortmann, Tel.: 02273-54782
<b>Seniorenclub St. Maria Königin</b> Kerpener Straße 36, 50170 Kerpen, Tel.: 02273-52380 (Pfarrbüro)	Margarete Kaselow, Tel.: 02273-54130
<b>AWO-Begegnungsstätte</b> Hegelstraße 3, 50170 Kerpen, Tel.: 02273-51589	Harry Drewanz, Tel.: 02273-51129

## 1.3 Bildung

### 1.3.1 Seniorenakademie

Seit 1992 Jahren bietet die Stadt Kerpen in Zusammenarbeit mit der VHS Bergheim, dem Kath. Bildungswerk und dem Marie-Juchacz-Bildungswerk der Arbeiterwohlfahrt die Seniorenakademie an.

Das Kursangebot reicht von der philosophischen Betrachtung zu Kunst und Literatur über Sprach- und Sportkurse bis hin zu verschiedenen Möglichkeiten moderner Datenverarbeitung.

Regelmäßige Vortragsveranstaltungen zu gesellschaftlich und gesundheitlich relevanten Themen runden das Programm ab.

Die Veranstaltungen finden – wenn nichts anderes angegeben ist – im Soziokulturellen Zentrum, Mittelstraße 23–25, Kerpen-Horrem, statt. Semesterbeginn ist jeweils Ende Januar und Ende August. Die Semesterprogramme der Seniorenakademie sind im

Rathaus Kerpen an der Infotheke, am Infostand Zi. 10, im Soziokulturellen Zentrum sowie in den Begegnungsstätten, bei Banken und Sparkassen, Ärzten, Apotheken usw. erhältlich.

Ansprechpartnerinnen für die Seniorenakademie:

#### **Stadt Kerpen, Abteilung 23.2**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Birgit Grosse-Wächter

Zimmer 9

Tel.: 02237-58145

E-Mail: [bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de](mailto:bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de)

#### **Margot Froning-Ollefs**

Zimmer 9

Tel.: 02237-58215

E-Mail: [Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de](mailto:Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de)

Das aktuelle Kursangebot kann unter: [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de) heruntergeladen werden. Hinweise zu weiteren Angeboten der Volkshochschule: Tel.: 02271-47600.

## 1.4 Kreative Freizeit und Kultur

Kultur vermittelt nicht nur Wissen. Sie ist der Ausdruck einer Gesellschaft und somit Bestandteil unseres Lebens. Viele Menschen nutzen die kulturellen Angebote nach dem aktiven Berufsleben wieder stärker. Man hat einfach mehr Zeit und Muße, um interessante Ausstellungen zu besuchen, ins Theater oder Konzert zu gehen oder auch eine Bücherei zu besuchen. Sicher kennt auch nicht jeder alle Sehenswürdigkeiten in der näheren oder weiteren Umgebung. Kreativität ist auch und gerade im Alter eine Möglichkeit, sich Ausdruck zu verleihen, sei es durch bildnerisches Gestalten oder körperlichen und stimmlichen Einsatz.

### 1.4.1 Tanz

Tanzen ist gut für Körper und Seele. Deshalb bieten Vereine, Bildungsstätten und andere Gruppierungen Möglichkeiten, diesen Ausdruck von Lebensfreude auch auszuleben. Das Tanzcafé des Seniorenbeirates erfreut sich größter Beliebtheit. Es findet regelmäßig in den Ortsteilen Kerpen und Türnich statt. Auch Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen sind herzlich willkommen.

#### Infos im Seniorenbüro:

Stiftsplatz 14 – 16, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-58324, Fax: 02237-58146

E-Mail: [seniorenbeirat@stadt-kerpen.de](mailto:seniorenbeirat@stadt-kerpen.de)

Seniorenbeiratsbüro: dienstags und mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

#### „Darf ich bitten?“

Dieses tänzerische Angebot richtet sich an

- Menschen mit Demenz, deren Angehörige und Betreuer/-innen
- tanzbegeisterte Senioren und Seniorinnen

Termin: jeder 2. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 15.30 Uhr

Atelier „Time Off“, Angela Winkelmann

Am Keuschenend/Heppendorfer Straße, 50170 Kerpen-Sindorf

Anmeldung: 02273-9900999 oder 0157-76650440

Erfragen Sie auch die Termine der Kerpener Vereine zu ihren Tanzangeboten (siehe 1.5.1).

## 1.4.2 Gesang

In Kerpen gibt es eine Vielzahl von Chören, in denen Alt und Jung engagiert sind. Speziell für die ältere Generation treffen sich folgende Chorgruppen regelmäßig:

Jeden Montag von 19.30 bis 21.00 Uhr

#### **Chorgruppe Spätlese**

Ortsteil Buir, Aula der Grundschule, Herr Barbier

Tel.: 02275-7169

Jeden Dienstag von 20.00 bis 21.45 Uhr

#### **Chorprobe Frauenchor Sindorf**

Ortsteil Sindorf, Foyer Ulrichschule Sindorf

Tel.: 02273-52171

Jeden Donnerstag von 18.00 bis 20.00 Uhr

#### **Gem. Chor Appollo**

Ortsteil Kerpen, Jahnhalle

Tel.: 02237-52125

## 1.4.3 Theater

Selbst Theater zu spielen macht Spaß und bereichert die Kulturlandschaft. Diese Theatergruppen freuen sich über neue Mitglieder:

#### **Seniorentheatergruppe Immergrün**

Proben im Haus am Bahndamm, Rosmaarstr. 113, Frechen

Anmeldung bei Frau Deiters, Tel.: 02233-63798

#### **Theater Total Erftstadt**

Geschäftsstelle Elderbachweg 1, 50374 Erftstadt

Tel.: 02235-467471

#### **Spielstätte und Proben:**

Hochstraße 1, 50374 Erftstadt-Erp

Tel. 02235-467471

Internet: [www.theatertotal-erftstadt.de](http://www.theatertotal-erftstadt.de)

### 1.4.4 Literatur

Die Büchereien verstehen sich als kultureller Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Sie bieten Informationen für Schule, Beruf und Freizeit. Unter den vielen Medien in den öffentlichen Büchereien der Stadt gibt es für die älteren Semester, die mit den Augen Schwierigkeiten haben, auch Romane im Großdruck; ferner Hörbücher, Sachliteratur, Hobby- und Fachliteratur.

Oft sind auch Zeitungen, Rad- und Wanderkarten sowie Stadtpläne im Sortiment. Außerdem findet man dort auch Literaturverfilmungen, Sachvideos und CDs. Wer mit den Medien der neuen Zeit Schritt halten will, für den stehen CD-ROMs und DVDs zur Verfügung. Auch ein öffentlicher Zugang ins Internet ist teilweise gewährleistet. Die Bibliotheken laden außerdem regelmäßig zu Veranstaltungen und Ausstellungen ein. Erkundigen Sie sich in der Bücherei in Ihrer Nähe nach dem Angebot!

#### Stadtbücherei St. Martinus

Leitung: Barbara Kratz  
Stiftsstraße 27, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-4245  
E-Mail: [stadtbuecherei-kerpen@t-online.de](mailto:stadtbuecherei-kerpen@t-online.de)

#### Katholische öffentliche Büchereien:

- Buir  
Kirchenstr. 49, 50170 Kerpen, Tel.: 02275-360
- Blatzheim:  
Dürener Straße 275, 50171 Kerpen, Tel.: 02275-246
- Horrem:  
Hauptstraße 215, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-4388  
E-Mail: [www.buecherei-horrem.de](http://www.buecherei-horrem.de)
- Manheim:  
Blatzheimer Straße, 50170 Kerpen, Tel.: 02275-398
- Neubottenbroich:  
Horremer Straße 38, 50169 Kerpen, Tel.: 02273-1046
- Sindorf:  
Kerpener Straße 36, 50170 Kerpen, Tel.: 02273-52380
- Türnich  
Heerstr. 162 a, 50169 Kerpen, Tel.: 02237-61488

#### Gymnasium Stadt Kerpen

Wissenschaftliche Bibliothek  
Philipp-Schneider-Straße, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-92941-0

### 1.4.5 Stadtarchiv

Stiftsstraße 8, 50171 Kerpen  
Leitung: Diplom-Archivarin Susanne Harke-Schmidt  
Tel.: 02237-922170, Fax: 02237-922171  
E-Mail: [historisches-archiv@stadt-kerpen.de](mailto:historisches-archiv@stadt-kerpen.de)  
Öffnungszeiten: Di. und Mi. 9.00 – 12.00 Uhr, Do. 14.00 – 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung.

Für alle, die mehr über die politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung der Kerpener Ortsteile erfahren möchten, ist ein Besuch im Stadtarchiv einfach obligatorisch.

### 1.4.6 Museen/Kulturinformationen/Veranstaltungen

Zahlreiche Sehenswürdigkeiten, Museen und Veranstaltungen machen die Stadt Kerpen lebenswert und attraktiv. Sie alle zu nennen würde hier den Rahmen sprengen.

Informieren Sie sich im Internet unter [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de)

- Kultur und Freizeit
- Kultur- und Veranstaltungskalender
- Museen

oder bei Ihren Ansprechpartnern im Rathaus:

#### Birgit Immisch

Abteilung Kultur, Sport, Städtepartnerschaft und Tourismus  
Jahnplatz 1, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-58323  
E-Mail: [bimmisch@stadt-kerpen.de](mailto:bimmisch@stadt-kerpen.de)  
Raum: Jahnhalle, EG  
• Kulturinformationen: Fragen zu kulturellen Veranstaltungen; Hinweise auf Preise und Veranstaltungsorte

## 1.5 Sport und Bewegung

In Kerpen gibt es eine Fülle von Vereinen, die eine breite Palette von Aktivitäten anbieten. Sportangebote können Sie auch als umfangreiche Sportbroschüre im Internet abrufen unter [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de), Rubrik Kultur und Freizeit.

Ansprechpartner im Rathaus:

### **Abteilung Kultur, Sport, Städtepartnerschaft und Tourismus**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Gerd Effertz

Tel.: 02237-58375

E-Mail: [geffertz@stadt-kerpen.de](mailto:geffertz@stadt-kerpen.de)

Raum: Jahnhalle, 1. OG

Informationen über Sportvereine, Kontaktvermittlung, Broschürenversand

Weitere Links:

[www.dsb.de](http://www.dsb.de); [www.wir-im-Sport.de](http://www.wir-im-Sport.de); [www.kreissportbund-erft.de](http://www.kreissportbund-erft.de)

Die Vereine bieten im Jahreslauf neben den regelmäßigen Terminen auch zahlreiche Veranstaltungen bis hin zu Urlaubsangeboten.

### 1.5.1 Sportangebote für ältere Menschen/Vereine

Verschiedene Vereine und Institutionen bemühen sich im Besonderen um den Seniorensport.

Im Folgenden seien einige Beispiele genannt. Seniorenkreise mit dem Angebot Seniorengymnastik:

#### **Seniorenkreis Caritas Blatzheim**

Dürener Str. 275, 50171 Kerpen-Blatzheim

Tel.: 02275-4147

Ansprechpartnerin: Karin Lerschmacher

Giffelsberger Weg 4, 50171 Kerpen

Tel.: 02275-1711

#### **Elisabethverein**

Stiftsplatz 4, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-53758 (Caritasverband)

Ansprechpartnerin: Thea Ismar

Bachstr. 239, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-2734

#### **Ev. Kirchengemeinde Brüggem**

Kirchweg 10, 50169 Kerpen

alle 14 Tage

Ansprechpartnerin: Frau Dudzuz

Tel.: 02235-985409

E-Mail: [a.dudzuz@t-online.de](mailto:a.dudzuz@t-online.de)

Auskunft im Gemeindebüro

Tel.: 02237-7583

#### **Kath. Pfarramt St. Albanus und Leonhardus**

Blatzheimer Str. 19, 50170 Kerpen-Manheim

Tel.: 02275-398 (Pfarrbüro)

Frau Bellone

Forsthausstr. 13, 50171 Kerpen

Tel.: 02275-314

#### **Seniorensport in Kerpen:**

##### **SC Buchenhöhe Horrem 1977 e. V.**

Ansprechpartner: Michael Bröker

Tel.: 02273-940100, Fax: 02273-940163

E-Mail: [post@scb-horrem.de](mailto:post@scb-horrem.de), Internet: [www.scb-horrem.de](http://www.scb-horrem.de)

##### **Schwimmverein Horrem-Sindorf e. V.**

Ansprechpartner: Friedhelm Ubber

Tel.: 02273-54038

E-Mail: [svhs.buero@web.de](mailto:svhs.buero@web.de), Internet: [www.sv-horrem-sindorf.de](http://www.sv-horrem-sindorf.de)

##### **SSK Kerpen e. V.**

Hahnenstr. 34, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-922854

E-Mail: [ssk.vorstand@ssk-kerpen.de](mailto:ssk.vorstand@ssk-kerpen.de), Internet: [www.ssk-kerpen.de](http://www.ssk-kerpen.de)

### **Vfl Mödrath**

Ansprechpartner: K. J. Weisweiler  
Tel.: 02237-2456  
Fax: 02237-925783  
E-Mail: [vflmoedrath@t-online.de](mailto:vflmoedrath@t-online.de)  
Internet: [www.vfl-moedrath.de](http://www.vfl-moedrath.de)

### **Turn- und Sportverein 1989 Buir e. V.**

Ansprechpartner: Rudolf Bell  
Tel.: 02275-913000  
E-Mail: [kontakt@tus-buir.de](mailto:kontakt@tus-buir.de)  
Internet: [www.tus-buir.de](http://www.tus-buir.de)

### **Turnverein Alpenglühn 1900 Balkhausen e. V.**

Ansprechpartner: Manfred Zimmer  
Am Burgtor 48, 50169 Kerpen  
Tel.: 02237-61498  
E-Mail: [webmaster@tv-alpengluehn.de](mailto:webmaster@tv-alpengluehn.de)  
Internet: [www.tv-alpengluehn.de](http://www.tv-alpengluehn.de)

## **1.5.2 Wandern**

Ihre Wanderpartner in Kerpen:

### **Seniorenbeirat:**

Aktuelle Wandertermine im Seniorenbrief,  
Infos unter 02237-58324.

### **Kolpingwandertage**

VFL-Mödrath Vorsitzender Wandergruppe:  
Hubert Rixen  
Dr.-Orth-Straße 15, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-3125

### **Eifelverein Ortsgruppe Kerpen**

OG-Vorsitzender: Jakob Richartz  
Johann-Sebastian-Bach-Straße 10, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-54459  
E-Mail: [jakob-richartz@t-online.de](mailto:jakob-richartz@t-online.de)

*Alter,  
ein herrlich Ding,  
wenn man nicht verlernt hat,  
was anfangen heißt.*

*Martin Huber*

## **Seniorenreisen**



Den aktuellen Reisekatalog und alle weiteren Informationen erhalten Sie kostenlos und unverbindlich unter folgender Anschrift:

**Deutsches Rotes Kreuz**  
**Kreisverband Rhein-Erft e.V.**  
Zeppelinstraße 25  
50126 Bergheim

Telefon vormittags:  
02271 606-116 - Inge Schiefler  
02271 606-121 - Brigitte Becker



## 1.5.3 Schwimmen

Bäder:

### Erftlagune (Freizeitbad)

Bruchhöhe 20, 50170 Kerpen

Tel.: 02273-98720-0, Fax: 02273-98720-23

E-Mail: [erftlagune@gmx.de](mailto:erftlagune@gmx.de)

Internet-URL: <http://www.erftlagune.de>

### Freibad Türnich

Heerstr., 50169 Kerpen

Tel.: 02237-1204

Um die folgenden Angebote nutzen zu können, ist eine Mitgliedschaft im Verein erforderlich – informieren Sie sich:

### Hallenbad Kerpen

Jahnplatz, 50171 Kerpen

Hallenbad für Vereine

Ansprechpersonen für Interessenten:

Tel.: 02237-2694

### Hallenbad Manheim

Germaniastr., 50170 Kerpen

für Vereine, Ansprechpersonen für Interessenten:

- 1. DJK Manheim

M. Vaassen, Tel.: 02275-1610 oder M. L. Schauf, Tel.: 02275-294

- 2. TV Germania Manheim: Ansprechpartnerin der Schwimmabteilung ist Simone Harte, Tel.: 02275-913316. Fragen zu den Schwimmkursen können per Mail an: [schwimmkurse@tvgermaniamanheim.de](mailto:schwimmkurse@tvgermaniamanheim.de) geschickt werden. Ansprechpartner für die Samstags-Schwimmkurse ist Grit Hemmelrath: 02233-201057.



### Erft Lagune

Bruchhöhe 20, 50170 Kerpen

Tel.: 0 22 73/9 87 20 - 0

Fax: 0 22 73/9 87 20 - 23

E-Mail: [info@erftlagune.de](mailto:info@erftlagune.de)

Web: [www.erftlagune.de](http://www.erftlagune.de)



### Öffnungszeiten:

Mo / Di / Mi / Do / So

9.30 - 21.00 Uhr\*

Fr / Sa

9.30 - 22.00 Uhr\*

Frühschwimmer (täglich)

7.00 - 8.30 Uhr

\* Kassenschluss ist jeweils eine Stunde vor Ende der Öffnungszeiten.  
Ende der Badezeit ist 1/2 Stunde vor Ende der Öffnungszeiten.

### 1.5.4 Rad fahren

#### **RSC Kolpingstadt Kerpen e. V.**

Heinz Reuscher  
St.-Quirinus-Str. 28, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-51476

#### **RSC Viktoria Kerpen 1933 e. V.**

Ruth Haas  
Pferdsbruchfeld 9 a, 50170 Kerpen  
Tel.: 02273-55471  
Links: [www.wasserburgen.de](http://www.wasserburgen.de)  
[www.erftweg.de](http://www.erftweg.de)  
[www.radwege-online.de](http://www.radwege-online.de)

### 1.5.5 Sportangebote für Menschen mit Behinderung

#### **Behindertensportgemeinschaft Türrnich**

Ansprechpartner: Rudolf Barg  
Zieselsmaarstr. 3, 50169 Kerpen  
Tel.: 02237-7716

#### **Behindertensportgemeinschaft Kerpen e. V.**

Postanschrift: Postfach 2135, 50151-Kerpen  
Ansprechpartner: Heinz-Ulrich Langner  
Amsterdamer Straße 122, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-4071

#### **Behindertensportgemeinschaft Sindorf**

Ansprechpartner: Augustus Briefs  
Postfach 3137, 50146 Kerpen  
Tel., privat: 02275-254

### 1.6 Mobil sein und Reisen

Reiselustige ältere Menschen wünschen sich in ihrem Urlaub oftmals einen besonderen Service. Auf diese Wünsche haben sich viele Veranstalter eingestellt.

### 1.6.1 Reiseangebote für Ältere

Hier einige Beispiele aus der Vielfalt der Angebote:

#### **DRK-Seniorenreisen**

Kreisverband Rhein-Erft e. V.  
Zeppelinstr. 25, 50126 Bergheim  
Tel.: 02271-606116 und 606121

#### **Caritas-Reisen – Beratungsstelle Kerpen**

Schulstr. 9 – 11, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-52400, Fax: 02237-638293  
Ansprechpartnerin: Angela Esser  
Sprechzeiten:  
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 14.00 – 16.00 Uhr

#### **BSK-Service GmbH**

##### **Reiseservice**

Altkrautheimer Str. 20, 74238 Krautheim  
Tel.: 06294-428150, -51, Tel.: 06294-428179  
E-Mail: [reiseservice@bsk-ev.de](mailto:reiseservice@bsk-ev.de)

Weitere Links: [www.bagso.de](http://www.bagso.de)  
[www.urlaub-und-pflege.de](http://www.urlaub-und-pflege.de)

### 1.6.2 Fahrdienste

Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Menschen, Informationen über:

#### **BSK – Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter Kerpen/Erftkreis e. V.**

Ansprechpartnerin: Anita Schneider  
Lothringerstr. 14, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-3724  
E-Mail: [gescnhei3@web.de](mailto:gescnhei3@web.de)

Die Stadt Kerpen unterstützt als freiwillige Leistung außergewöhnlich gehbehinderte Menschen, die öffentliche Verkehrsmittel und normale Taxen nicht nutzen können, mit einem Fahrgutschein.

Informationen:

**Stadt Kerpen**

**Abteilung Senioren, Behinderte und soziale Hilfen**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Margot Froning-Ollefs

Tel.: 02237-58215

Raum 9

E-Mail: [Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de](mailto:Margot.Froning-Ollefs@stadt-kerpen.de)

**1.6.3 Einkaufsbus für Seniorinnen und Senioren in Sindorf**

Angebot des DRK

Anmeldungen telefonisch bis spätestens mittwochs 12.00 Uhr

unter: 02273-52460

**1.6.4 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)**



Im Stadtgebiet Kerpen gibt es mit Horrem, Sindorf und Buir drei Bahnhöfe. Während Sindorf und Buir von den Zügen der S-Bahnlinie 12 (Düren – Köln – Au) angefahren werden, halten in Horrem zusätzlich auch die Regionalexpresszüge der Linien 1 (Aachen – Köln – Hamm) und 9 (Aachen – Köln – Siegen). Vom Bahnhof Horrem aus gelangt man außerdem mit der Regionalbahnlinie 38 nach Bergheim und Bedburg sowie in den Hauptverkehrszeiten mit der S-Bahnlinie 13 zum Flughafen Köln-Bonn. Die übrigen Stadtteile Kerpens werden durch Buslinien erschlossen. Zu Zeiten, an denen kei-



ne Busse mehr verkehren, kann man auf das Anrufsammeltaxi (AST) zurückgreifen. Auf [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de) sind die Fahrpläne aller Bahn- und Buslinien, die das Stadtgebiet Kerpen berühren, ständig aktualisiert aufrufbar. Hierzu bitte „Soziales & Bildung“ sowie im dortigen Text den Link „Zu den Fahrplänen“ anklicken. Die telefonische Fahrplan- und Tarifauskunft des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) erreicht man unter 01803-504030. Ein Anrufsammeltaxi kann man unter 02273-19731 bestellen. Weitere Informationen gibt es im Internet auf [www.bahn.de](http://www.bahn.de) und [www.vrs-info.de](http://www.vrs-info.de)

### Fahrkartenverkauf im Rathaus

Die Verkaufsstelle befindet sich an der Bürgerinformation im Kerpener Rathaus. Zu erreichen ist die Verkaufsstelle mit den Buslinien 920, 922 und 966, Haltestelle Neues Rathaus. Etwas weiter ist der Weg mit der Linie 976; hier empfehlen wir den Ausstieg an der Haltestelle Kerpen-Mitte.

Sie bekommen dort:

- das gesamte VRS–Fahrausweis–Sortiment mit Einzel-, Mehrfahrten-, Gruppen- und TagesTickets
- Wochen- und Monatskarten (nur Wertmarken)
- PauschalpreisTickets des NRW-Tarifs
- Fahrplanbücher und Minifahrpläne
- Tarifinformationen und Abonnement-Anträge

Die Öffnungszeiten sind

- Montag, Mittwoch, Freitag: jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr
- Dienstag, Donnerstag: jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr
- Samstag: von 9.00 bis 12.00 Uhr

### 1.7 Ernährung im Alter

Essen und Trinken haben im Alter besondere Bedeutung, werden jedoch sehr häufig in ihrer Wirkung unterschätzt. Wer richtig isst, hat nicht nur mehr Spaß im Leben, weil er gesünder und damit fröhlicher bleibt, er bleibt auch länger körperlich und geistig beweglich.

Die Gefahr der Fehlernährung nimmt im Alter wegen des nachlassenden Hunger- und Durstgefühls und wegen des veränderten Energiebedarfs zu.

Spezielle Ernährungstipps erhält man bei Ärzten und Apotheken, der Krankenkasse, der Bundesgemeinschaft der Seniorenorganisationen [www.bagso.de](http://www.bagso.de), bei der Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. [www.vzbv.de](http://www.vzbv.de), bei der Deutschen Gesellschaft für Ernährung [www.dge.de](http://www.dge.de) und [www.aid.de](http://www.aid.de), beim Kuratorium Deutsche Altershilfe [www.kda.de](http://www.kda.de), bei der Deutschen Alzheimer Gesellschaft [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de) u. a.

### 1.7.1 Mahlzeitendienste

Wer nicht selbst kochen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, sich das Essen nach Hause zu bestellen:

#### Deutsches Rotes Kreuz/Kreisverband Rhein-Erft e. V.

Zeppelinstr. 25, 50126 Bergheim

Tel.: 02271-606118, Fax: 02271-606200

E-Mail: [menueservice@drk-rhein-erft.de](mailto:menueservice@drk-rhein-erft.de)

Internet: <http://www.drk-rhein-erft.de>



**DRK**  
**Menü Service**

## Leckere Menüs ins Haus gebracht



**DRK Kreisverband Rhein-Erft**

**Telefon: 02271/606118**

**Edith Frisch**

## **Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e. V.**

### **Mahlzeitendienst**

Reifferscheidstr. 2 – 4, 50354 Hürth

Tel.: 02233-799017

Fax: 02233-799014

E-Mail: [mzd@caritas-rhein-erft.de](mailto:mzd@caritas-rhein-erft.de)

Internet: [http://caritas.erzbistum-koeln.de/rheinerft\\_cv/h\\_pflege/](http://caritas.erzbistum-koeln.de/rheinerft_cv/h_pflege/)

Mahlzeitendienst

## **Clever & Richter Menueservice**

Sternenstraße 11, 50374 Erftstadt Gymnich

Tel.: 02235-680388, Fax: 02235-680389

E-Mail: [Kontakt@clever-richter.de](mailto:Kontakt@clever-richter.de)

Internet: <http://www.clever-richter.de>

## **Menü Service – Joachim Lützenkirchen**

Friedrich-Ebert-Str. 15 – 17, 50181 Bedburg

Tel.: 02272-905381, Fax: 02272-905468

E-Mail: [info@pflege-dienst.com](mailto:info@pflege-dienst.com)

Internet: <http://www.pflege-dienst.com>

## **MW Mobiler Pflegedienst**

Maria-Magdalena Preuß

Dieselstr. 1 b, 50374 Erftstadt

Tel.: 02235-690279

E-Mail: [menue-service-center@web.de](mailto:menue-service-center@web.de)

## **1.7.2 Seniorenmittagstische**

In Gemeinschaft zu essen schmeckt einfach besser und fördert die Kommunikation. In Kerpen werden folgende Möglichkeiten eines Seniorenmittagstisches angeboten:

Montag bis Freitag außer feiertags 11.00 – 13.00 Uhr

### **Mittagstisch für Senioren**

Im Stiftstreff – Kerpen, Stiftsplatz 4

Anmeldung einen Tag vorher.

Leitung: Frau Thea Ismar

Tel.: 02237-53758

Montag bis Freitag außer feiertags 10.30 – 13.30 Uhr

### **Mittagstisch für Senioren**

St.-Kunibertus-Haus, Dürener Str. 275, Blatzheim

Leitung: Frau Lerschmacher

Tel.: 02275-4147

Montag bis Freitag außer feiertags 11.00 – 14.00 Uhr

### **Mittagstisch für Senioren**

Pfarrheim St. Maria Königin Sindorf, Kerpener Str. 36

Leitung: Frau Boskamp

Tel.: 02273-599456

Frau Heinen

Tel.: 02273-54593

## **1.7.3 Kerpener Tafel**

Obgleich es Nahrung im Überfluss gibt, haben nicht alle Menschen genügend Lebensmittel.

Die Tafeln haben es sich zur Aufgabe gemacht, qualitativ einwandfreie Nahrungsmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr verwendet werden können, an Menschen in Not zu verteilen.

Ausgabe:

### **Kloster der Salvatoriannerinnen**

Höhenweg 51, 50169 Kerpen-Horrem

Öffnungszeiten: Di. und Sa. 10.30 – 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin: Fr. Diekhans, Tel.: 02273-54086

## **1.8 Freiwilliges Engagement**

Lebens- und Berufserfahrung einbringen und sich damit engagieren – für sich selbst, für andere und mit anderen – das könnte eine Möglichkeit sein, die nachberufliche oder nachfamiliäre Lebensphase zu gestalten.

Nachfolgend einige Anregungen, wie Sie dies in Kerpen tun können.

### 1.8.1 Hospizbewegung

Der ambulante Hospizdienst hat das Ziel, Schwerstkranke und Sterbende so lange wie möglich zu Hause zu begleiten.

Durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter/-innen erfahren diese Menschen besondere menschliche Zuwendung.

Auf Wunsch der Kranken besuchen sie sie, führen Gespräche und begleiten sie zu Untersuchungen.

Ehrenamtliche jeder Konfession und Weltanschauung können sich bei Hospiz Stadt Kerpen e. V. engagieren.

Für diese psychosoziale Aufgabe werden die interessierten Menschen besonders befähigt.

Informationen:

#### **Hospiz Stadt Kerpen e. V.**

Stiftsplatz 4, 50171 Kerpen

Koordinatorin: Frau Claudia Kingler

Tel.: 02237-922286

E-Mail: [Hospiz-Kerpen@t-online.de](mailto:Hospiz-Kerpen@t-online.de)

Internet: [www.hospiz-erft.de](http://www.hospiz-erft.de)

Bürozeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

### 1.8.2 Schulungen zum freiwilligen Begleiter von Menschen mit Demenz

Menschen mit Demenz brauchen vor allem Menschen, die sie verstehen.

Um Verständnis für das Krankheitsbild Demenz und den Umgang mit den Menschen, die an dieser Krankheit leiden, geht es in den Schulungen für freiwillige Begleiter für Menschen mit Demenz.

Im Rhein-Erft-Kreis gibt es verschiedene Möglichkeiten, an Schulungen teilzunehmen, um sich anschließend vielleicht in einer Betreuungsguppe, einer Pflegeeinrichtung oder in der häuslichen Unterstützung einzubringen.

#### **Rhein-Erft-Kreis in Kooperation mit dem Demenzservicezentrum für das südliche Rheinland**

Ansprechpartnerin: Frau Angelika Vosen

Rhein-Erft-Kreis 50/32

Willi-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim

Tel.: 02271-832558

#### **APK Soziale Dienste GmbH**

Ansprechpartnerin: Dr. med. S. Schreckling

Weyerweg 15, 50354 Hürth

Tel.: 02233-77271

#### **Evangelischer Krankenpflegeverein Lechenich e. V.**

An der Vogelrute 8, 50374 Erftstadt

Tel.: 02235-76863

Internet: [www.fkpv.de](http://www.fkpv.de)

### 1.8.3 Kerpener Netzwerk 55plus (siehe 1.1)

Bei der Netzwerkarbeit engagieren Sie sich für sich und andere. Eine ausführliche Beschreibung finden Sie im Kap. 1.1.

Ansprechpartnerinnen bei der Stadt Kerpen:

#### **„Kerpener Netzwerk 55plus“**

Büro für bürgerschaftliches Engagement

- Birgit Große-Wächter

Raum 9

50171 Kerpen

Tel.: 02237-58145 oder 0160-4337632

E-Mail: [bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de](mailto:bgrosse-waechter@stadt-kerpen.de)

- Margot Froning-Ollef

Raum 9

Tel.: 02237-58215

E-Mail: [Margot.Froning-Ollef@stadt-kerpen.de](mailto:Margot.Froning-Ollef@stadt-kerpen.de)

## 2.1 Seniorenbeirat

Seniorenbeirat: von Senioren für Senioren. Der Seniorenbeirat ist das Sprachrohr der rund 12.000 Seniorinnen und Senioren in Kerpen.

Seit vielen Jahren setzt er sich aktiv für die Interessen der steigenden Zahl älterer Menschen in Kerpen ein und weist politische Gremien, Verwaltung und andere Institutionen auf spezifische Wünsche und Probleme dieser Altersgruppe hin. Gleichzeitig organisiert er regelmäßige Veranstaltungen im Jahreslauf, an denen Kerpener Seniorinnen und Senioren in großer Zahl teilhaben können.

Die Mitglieder des Seniorenbeirates sind ehrenamtlich, unparteilich und überkonfessionell tätig. Sie werden in einem Turnus von fünf Jahren gewählt.

Büro des Seniorenbeirates: Dieses Büro ist eine Anlaufstelle für alle Seniorinnen und Senioren in der Stadt Kerpen. Hier können ältere Mitbürger ihre Wünsche einbringen, Anregungen geben und Informationen erhalten, soweit die Seniorenbeiratsmitglieder dazu in der Lage sind. Wer keine Gelegenheit zum Besuch der Sprechstunden hat, kann seine Wünsche und Anliegen auch telefonisch oder schriftlich kundtun.

Das Büro des Seniorenbeirates finden Sie am:  
Stiftsplatz 14 – 16, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-58324, Fax: 02237-58146  
E-Mail: [seniorenbeirat@stadt-kerpen.de](mailto:seniorenbeirat@stadt-kerpen.de)

Sprechstunden und Beratung:  
Seniorenbeirat: dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

## 2.2 Behindertenbeirat

Der Behindertenbeirat ist wie der Seniorenbeirat ein Untergremium des Ausschusses für Soziales und Integration und führt selbstständig Aktivitäten wie Stadtranderholung und Beratung durch. Er hilft, berät und vermittelt in Fragen von Menschen mit Behinderung.

### Behindertenbeirat der Stadt Kerpen

Bürozeit im Rathaus Kerpen  
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Raum U 32  
Tel.: 02237-58339  
E-Mail: [behindertenbeirat@stadt-kerpen.de](mailto:behindertenbeirat@stadt-kerpen.de)



„Wie will ich im Alter wohnen?“, hat sich wohl jeder schon einmal gefragt. Nicht nur das Wie, sondern auch das Wo des Wohnens ist von großer Bedeutung für die individuelle Lebensgestaltung. Nach dem Ende der Berufstätigkeit bekommen die Wohnung und das unmittelbare Wohnumfeld oftmals einen höheren Stellenwert.

Der Kontakt zu den Nachbarn und die vertraute Umgebung werden wichtiger, auf Bekanntes und Bewährtes möchte man ungerne verzichten.

Deshalb möchten die meisten Menschen gern so lange wie möglich in ihrer vertrauten Wohnung oder in ihrem Haus bleiben. Aber lässt sich die Wohnung seniorengerecht gestalten oder wird ein Umzug nötig? Welche alternativen Wohnformen gibt es? Wenn die Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist, ist unter Umständen ein Umzug in eine Pflegeeinrichtung die richtige Wahl.

Diese Fragen sollten möglichst in Ruhe bedacht werden und nicht erst dann, wenn plötzlich der „Fall eintritt“.

### 3.1 Barrierefreies, „altengerechtes“ Wohnen

Unabhängig davon, ob Sie schon viele Jahre in Ihrer Wohnung leben oder auf der Suche nach Wohnmöglichkeiten sind: Ihre Wohnung sollte so ausgestattet sein, dass Sie auch bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit zu Hause wohnen bleiben können.

Prüfen Sie, ob Ihre Wohnung den Kriterien für eine altersgerechte Wohnung entspricht. Zur Vermeidung eines Wohnungswechsels im Alter ist es ratsam, Gefahrenquellen frühzeitig zu beseitigen und technische Hilfen zu installieren. Für Umbauten im Sanitärbereich gibt es spezialisierte Handwerkerbetriebe. Mieter sollten vor Umbauten die Zustimmung des Vermieters einholen.

Bei Umbauten im Rahmen der Wohnungsanpassung über die Pflegeversicherung wenden Sie sich an Ihre zuständige Pflegekasse. Informationen über seniorengerechte Wohnungen in Kerpen, soweit es sich um öffentlich geförderte Wohnungen handelt, beim



### **Amt für Planen, Bauen, Wohnen**

#### **Abteilung Wohnungswesen**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Ansprechpartner: Jürgen Vaaßen

Tel.: 02237-58481

E-Mail: [juergen.vaassen@stadt-kerpen.de](mailto:juergen.vaassen@stadt-kerpen.de)

sowie bei der

#### **Pflegeberatungsstelle**

#### **Abteilung Senioren, Behinderte und Soziale Hilfen**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Ansprechpartnerin: Brigitte Püllen

Raum 234

Tel.: 02237-58435

E-Mail: [bpuellen@stadt-kerpen.de](mailto:bpuellen@stadt-kerpen.de)

### **3.2 Wohnen mit Service (Betreutes Wohnen)**

Das Betreute Wohnen verbindet die Vorteile des Lebens im eigenen Haushalt mit Unabhängigkeit und Privatsphäre mit den Vorteilen eines Service- und Sicherheitsnetzes. In Kerpen gibt es folgende Anbieter des Betreuten Wohnens.

Informationen über Preise und Leistungen sind bei den Trägern einzuholen:

#### **Deutsches Rotes Kreuz**

Zeppelinstraße 25, 50126 Bergheim-Kenten

Rote-Kreuz-Straße 3, 50169 Kerpen-Horrem

Tel.: 02271-606156

Internet: <http://www.erft.de/vereine/drk-erft/>



### **AWO-Seniorenzentren im Erftkreis gGmbH**

Zeißstraße 1, 50126 Bergheim  
Tel.: 02271-60351, Fax: 02271-60345  
Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

### **3.3 Neue Wohnformen in Kerpen**

Neue Wohn- und Lebensformen mit mehr Kontakt, gemeinsamen Aktivitäten und gegenseitiger Unterstützung – dies interessiert inzwischen immer mehr Menschen in der zweiten Lebenshälfte.

Die Perspektive, auch im Alter sozial eingebunden zu sein und selbst gebraucht zu werden, aber bei Bedarf auch Hilfe zu erhalten, spielt eine große Rolle bei der Suche nach anderen, nicht institutionellen Formen des Wohnens.

Auch in Kerpen gibt es Möglichkeiten, „nicht allein und nicht im Heim“ wohnen zu können in Form von öffentlich geförderten Gruppenwohnungen, die in neu errichtete Wohnprojekte für ältere Menschen einbezogen werden.

### **Amt für Planen, Bauen, Wohnen**

#### **Abt. Wohnungswesen**

Ansprechpartner: Jürgen Vaßen  
Tel.: 02237-58481  
E-Mail: [juergen.vaassen@stadt-kerpen.de](mailto:juergen.vaassen@stadt-kerpen.de)

### **3.4 Wohngeld/Wohnberechtigungsschein**

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie auf Antrag einen Mietzuschuss erhalten. Mit einem Wohnberechtigungsschein kann eine



*Rhein-Erft*

## **Caritas-Seniorenheime: Gut betreut im Alter**

**Im St.-Josef-Haus in Kerpen-Buir finden ältere, pflegebedürftige oder an Demenz erkrankte Menschen ein neues Zuhause zum Wohlfühlen**



Vielfältige Leistungen und Angebote:

- ◆ eine lebendige Gemeinschaft und rundum umsorgende Mitarbeiter/-innen
- ◆ möblierte Einzel- und Doppelzimmer, Mitbringen eigener Möbel möglich
- ◆ schmackhafte und seniorengerechte Mahlzeiten, gemütliche Cafeteria
- ◆ ein ganzheitliches Konzept aktivierender Bezugspflege
- ◆ Palliative Versorgung/ enge Zusammenarbeit mit Ärzten u. Therapeuten
- ◆ Individuelle Betreuung durch Sozialarbeiter u. seelsorgerische Begleitung
- ◆ ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm
- ◆ eine geschützte Lebenswelt für an Demenz erkrankte Bewohner

### **Caritas Alten- und Pflegeheim St.-Josef-Haus**

**Bahnstr. 12, 50170 Kerpen-Buir, Tel. 02275/ 10 30**  
Homepage: [www.caritas-rhein-erft.de](http://www.caritas-rhein-erft.de)



**Wir  
für  
Sie**

***Sie als Mensch, Ihre Individualität, Unabhängigkeit  
und Eigenständigkeit stehen für uns im Mittelpunkt.***

**Vollstationäre Pflege      Verhinderungspflege**  
**Kurzzeitpflege      Seniorenwohnen mit Service**



**Pflegezentrum Elsdorf**  
**Zum Ostbahnhof 1**  
**50189 Elsdorf**

☎: 0 22 74 - 70 47 8-0  
✉: [elsdorf@ensemble-gruppe.de](mailto:elsdorf@ensemble-gruppe.de)

**Stadtresidenz Frechen**  
**Keimesstraße 4**  
**50226 Frechen**

☎: 0 22 34 - 210-0  
✉: [frechen@ensemble-gruppe.de](mailto:frechen@ensemble-gruppe.de)

**[www.ensemble-gruppe.de](http://www.ensemble-gruppe.de)**

kostengünstige öffentlich geförderte Wohnung bezogen werden. Im Stadtgebiet Kerpen werden zurzeit an verschiedenen Standorten öffentlich geförderte Wohnungen speziell für ältere Menschen errichtet. Sie sind barrierearm und haben zum Teil ein mit Serviceangeboten ausgestattetes Umfeld.

Wohnberechtigungsscheine:

**Stadt Kerpen**  
**Abteilung Wohnungswesen**

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Ihre Ansprechpartnerinnen: Sandra Jarosch, Alexandra Braun

Tel.: 02237-58488

Raum: 232

**Wohngeld:**

Die Gewährung von Wohngeld ist von unterschiedlichen Faktoren abhängig.

Da im Einzelfall unterschiedliche Freibeträge berücksichtigt werden, ist eine persönliche Nachfrage immer sinnvoll. Antragsvordrucke sind an der Infothek des Rathauses erhältlich, dort werden auch ausgefüllte Anträge entgegengenommen.

Ihre Ansprechpartnerin: Sandra Weiss

Tel.: 02237-58271

E-Mail: [Sandra.Weiss@stadt-kerpen.de](mailto:Sandra.Weiss@stadt-kerpen.de)

Raum: 246

### 3.5 Pflegeeinrichtungen

Altenheime gehören zu den bekanntesten Wohnformen für pflegebedürftige Menschen, obwohl der größte Anteil der Pflegebedürftigen zu Hause lebt. Vollstationäre Pflegeheime sind Einrichtungen der stationären Dauerpflege. Die vollstationäre Dauerpflege in einer Pflegeeinrichtung wird bei den Pflegeleistungen nach Pauschalen bezuschusst. Einen Leitfaden mit Checkliste zur Wahl eines Pflegeplatzes hat das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) herausgegeben.

Die Pflegeeinrichtungen in Kerpen:

**AWO-Seniorenzentrum Herbert-Wehner-Haus**

**AWO-Seniorenzentren im Erftkreis gGmbH**

Kirchweg 4, 50169 Kerpen-Brüggen

Tel.: 02237-973320, kostenlos 0800-7996000 (24 Std.)

Fax: 02237-973329

E-Mail: [pflegetelefon@awo-rheinerft.de](mailto:pflegetelefon@awo-rheinerft.de)

Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

**DRK-Seniorenzentrum Kerpen-Horrem**

**DRK-Kreisverband Rhein-Erft e. V.**

Rote-Kreuz-Str. 3, 50169 Kerpen-Horrem

Tel.: 02273-90900

E-Mail: [info@drk-rhein-erft.de](mailto:info@drk-rhein-erft.de), Internet: <http://www.drk-rhein-erft.de/>

**Alten- u. Pflegeheim St.-Josef-Haus**

**Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e. V.**

Bahnstr. 12, 50170 Kerpen-Buir

Tel.: 02275-1030, Fax: 02275-103126

E-Mail: [st.josef-haus@caritas-rhein-erft.de](mailto:st.josef-haus@caritas-rhein-erft.de)

Internet: <http://www.caritas-rhein-erft.de>

**AWO-Johannes-Rau-Seniorenzentrum**

**AWO-Seniorenzentren im Erftkreis gGmbH**

Nordring 40 – 44, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-65940, Info kostenlos 0800-7996000 (24 Std.)

Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

Weitere Einrichtungen im Rhein-Erft-Kreis in der Pflegedatenbank unter [www.erftkreis.pflege.net](http://www.erftkreis.pflege.net)



## Die Pflegeversicherung

Die Leistungen der Pflegeversicherung gelten für Pflegebedürftige, die einen gesetzlich definierten Mindestbedarf an Grundpflegerischer und hauswirtschaftlicher Versorgung haben. Allerdings handelt es sich bei den Leistungen der Pflegeversicherung lediglich um einen Zuschuss und nicht um die Finanzierung einer Rundum-Versorgung.

Der Anspruch umfasst Sach- und Geldleistungen. Art und Umfang hängen von der Schwere der Pflegebedürftigkeit und der Versorgungsform ab. Versorgungsformen können sein:

## 4.1 Häusliche Pflege

Häusliche Pflege als Geldleistung. Bei dieser am häufigsten gewählten Form der Leistung wird die Pflege und hauswirtschaftliche Versorgung durch Angehörige oder private Pflegepersonen selbst sichergestellt.

Dafür erhält der Pflegebedürftige ein abgestuftes Pflegegeld je nach Pflegestufe. Das Pflegegeld wird nach den neuen Regelungen bis 2012 wie folgt angehoben:



**Häusliche  
Kranken- und  
Altenpflege  
Kinderkrankenpflege**

**Erika Schnackertz**  
**Im Bungert 10**  
**50171 Kerpen**  
**Tel.: 0 22 75 / 91 12 23**  
**E-Mail: [info@schnackertz.com](mailto:info@schnackertz.com)**  
**Internet: [www.pflegedienst-schnackertz.de](http://www.pflegedienst-schnackertz.de)**

---

- Grundpflege • Behandlungspflege
- Kinderkrankenpflege
- Sozialbetreuung
- Vermittlung von Hausnotruf
- Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze

Pflegestufe	2010 in Euro	2012 in Euro
<b>Stufe I</b>	225	235
<b>Stufe II</b>	430	440
<b>Stufe III</b>	685	700

## Häusliche Pflege als Sachleistung

Ziel ist die Erhaltung der Lebensqualität in der häuslichen Umgebung. Die Pflegeversicherung übernimmt als Sachleistung Pflegeeinsätze durch ambulante Dienste in Höhe von abgestuften Pauschalen je nach Pflegestufe. Die ambulanten Sachleistungsbeträge werden bis 2012 stufenweise wie folgt angehoben:

Pflegestufe	2010 in Euro	2012 in Euro
<b>Stufe I</b>	440	450
<b>Stufe II</b>	1040	1100
<b>Stufe III</b>	1510	1550

Ambulante Pflegedienste leisten medizinische Behandlungspflege nach Verordnung des Arztes, häusliche Krankenpflege und Pflege bei Pflegebedürftigkeit. Die ambulante Pflege ermöglicht es vielen Menschen, so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung zu leben. Viele ambulante Pflegedienste bieten neben der Pflege auch eine Reihe von Hilfen im nichtpflegerischen Bereich an, die Ihnen eine selbstständige Lebensführung erleichtern. Dazu

gehören beispielsweise Begleitsdienste, Hilfen im Haushalt oder Einkaufen. Ob und wie Sie diese Angebote der Pflegedienste in Anspruch nehmen können und was sie kosten, erfahren Sie bei den jeweiligen Diensten.

Ambulante Pflegedienste in Kerpen:

#### **Cura Vita**

##### **Clever/Matthis Ltd. & Co. KG**

Heerstraße 482, 50169 Kerpen-Brüggen

Tel.: 02237-972056 oder 02235-680390

Fax: 02237-972058

E-Mail: [info@curavita-pflege.de](mailto:info@curavita-pflege.de)

Internet: <http://www.curavita-pflege.de>

#### **CASA MOBILE**

Gundula Heydrich

Villestr. 36, 50169 Kerpen-Horrem

Tel.: 02273-953177, Fax: 02273-953178

E-Mail: [THE217@web.de](mailto:THE217@web.de)

#### **Duo Corda Mobile Pflege**

Oliver Dudzinski

Hauptstr. 207 – 209, 50169 Kerpen-Horrem

Tel.: 02273-565258, Fax: 02273-565259

E-Mail: [info@duocorda.de](mailto:info@duocorda.de)

Internet: <http://www.duocorda.de>

#### **ABW Rita Grehl**

Talstr. 15, 50170 Kerpen

Tel.: 02275-914831, Fax: 02275-9183985

E-Mail: [rita.grehl@web.de](mailto:rita.grehl@web.de)

Internet: <http://www.pflege-betreuung-grehl.de>

#### **Kerpener Pflegedienst Feist GmbH**

Hahnenstr. 45 – 47, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-9747799, Fax: 02237-9747780

E-Mail: [info@kerpener-pflegedienst.de](mailto:info@kerpener-pflegedienst.de)

Internet: <http://www.kerpener-pflegedienst.de>

#### **Caritas-Sozialstation Kerpen**

Stiftsplatz 5, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-55864, Fax: 02237-55867

E-Mail: [cps-kerpen@caritas-rhein-erft.de](mailto:cps-kerpen@caritas-rhein-erft.de)

Internet: <http://www.caritas-rhein-erft.de>



## 4/Hilfe und Pflege im Alter/

### Häusliche Krankenpflege Vogel GbR

Friedensring 41, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-2946, Mobil: 0172 9207166, Fax: 02237-54662  
E-Mail: [info@pflagedienst-vogel.de](mailto:info@pflagedienst-vogel.de)  
Internet: <http://www.pflagedienst-vogel.de>

### Marlene Glaw – Pflege mit Herz

Burgunder Str. 1, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-51646, Fax: 02237-591844

### Häusliche Kranken- und Altenpflege Schnackertz

Im Bungert 10, 50171 Kerpen-Blatzheim  
Tel.: 02275-911223, Mobil: 0163-7163100, Fax: 02275-911225

### Häusliche Pflege im Erftkreis AWO gGmbH

Zeißstr. 1, 50126 Bergheim  
Tel.: 02271-799600, kostenlos 0800-7996000 (24 Std.)  
Fax: 02271-7996010  
E-Mail: [pflagezuhaus@awo-rheinerft.de](mailto:pflagezuhaus@awo-rheinerft.de)  
Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

### Caritas-Palliative Care Nord

#### Caritasverband f. d. Rhein-Erft-Kreis e. V.

Augustinerallee 1, 50181 Bedburg  
Tel.: 02271-2061  
E-Mail: [cps-bedburg@caritas-rhein-erft.de](mailto:cps-bedburg@caritas-rhein-erft.de)  
Internet: <http://caritas-rhein-erft.de>

Weitere in Kerpen tätige Pflegedienste erfahren Sie unter [www.erftkreis.pflege.net](http://www.erftkreis.pflege.net) oder bei der Pflegeberatung der Stadt Kerpen (siehe unter 6.2).

## 4.2 Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege

Das Angebot der Kurzzeitpflege dient dazu, pflegende Angehörige zeitweise von den pflegerischen Aufgaben zu entlasten. Sie ist ein zeitlich befristetes Angebot der vollstationären Betreuung schwer pflegebedürftiger Menschen.

Für die Inanspruchnahme kann es verschiedene Gründe geben, zum Beispiel: Entlastung pflegender Angehöriger bei Urlaub, Kur, Erkrankung der Hauptpflegeperson.

Die Antragstellung erfolgt bei der Pflegekasse und wird direkt mit dieser abgerechnet. Bei der Kurzzeitpflege können jährliche Leistungen von 1510,00 Euro in Anspruch genommen werden. Ist der Pflegebedürftige mindestens 6 Monate in seiner häuslichen Umgebung gepflegt worden, besteht die Möglichkeit der Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson.

Auch hier können Leistungen im Umfang von 1510,00 Euro pro Jahr in Anspruch genommen werden. Voraussetzung ist die vorherige Begutachtung und Einstufung in eine Pflegestufe durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung.



**PFLEGE UND BETREUUNG RITA GREHL**

Talstraße 15  
50170 Kerpen

Fon: 0 22 75 - 91 48 31  
Fax: 0 22 75 - 91 83 98 5  
[rita.grehl@web-de](mailto:rita.grehl@web-de)

Rita Grehl  
Pflegefachkraft



*Mobile Alten-, Kranken- und Schwerstbehindertepflege*

- privat und alle Kassen -

**Pflegestation:**  
Duo Corda  
Hauptstraße 207-209  
50169 Kerpen-Horrem

**Kontakt:**  
Telefon: 0 22 73 - 56 52 58  
Mobil: 0160 - 945 177 47  
Internet: [www.duocorda.de](http://www.duocorda.de)

Nachfolgend werden alle Pflegeeinrichtungen in Kerpen aufgeführt, die eingestreute Kurzzeitpflegeplätze anbieten:

**DRK-Seniorenzentrum Kerpen-Horrem**

**DRK-Kreisverband Erftkreis e. V.**

Rote-Kreuz-Str. 1, 50169 Kerpen

Tel.: 02273-9090304

Ansprechpartnerin: Frau Marion Harnisch

**Alten- u. Pflegeheim St.-Josef-Haus**

**Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e. V.**

Bahnstr. 12, 50170 Kerpen-Buir

Tel.: 02275-1030, Fax: 02275-103126

E-Mail: [st.josef-haus@caritas-rhein-erft.de](mailto:st.josef-haus@caritas-rhein-erft.de)

Internet: <http://www.caritas-rhein-erft.de>

Ansprechpartnerin: Frau Rosa Schmitges

**AWO-Johannes-Rau-Seniorenzentrum Nordring**

**AWO-Seniorenzentrum im Erftkreis gGmbH**

Nordring 40 – 44, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-65940

Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

Ansprechpartner: Herr Nusch-Bösebeck

### 4.3 Teilstationäre Pflege (Tages- und Nachtpflege)

Die Tages- oder Nachtpflege stellt eine Ergänzung der häuslichen Pflege dar. Sie ist eine Möglichkeit, Angehörige bei der Pflege tageweise zu entlasten und ihnen eine Erwerbstätigkeit weiterhin zu ermöglichen. Dadurch bleibt die eigene Wohnung erhalten und eine stationäre Heimaufnahme kann hinausgezögert oder vermieden werden. Neben der 100 %-Nutzung von Pflegegeld oder Pflegesachleistung besteht nun zusätzlich ein 50 %-Anspruch auf Tages- oder Nachtpflege.

In Kerpen gibt es derzeit kein Angebot der Nachtpflege. Ein Angebot der Tagespflege ist im Stadtteil Sindorf geplant und wird voraussichtlich Ende 2010 seinen Betrieb aufnehmen.

*seit 1990 in Kerpen  
für Sie unterwegs*

HÄUSLICHE  
KRANKENPFLEGE



**VOGEL** GbR

**Unsere Leistungen:**

**Grundpflege (SGB XI)**

Körperpflege, Ernährung, Vorbeugende Maßnahmen

**Behandlungspflege (SGB V)**

Blutzuckermessungen, Injektionen, Medikamentengabe...

**Besonderer Schwerpunkt**

Versorgung von Problemwunden

**Beratung/Schulungen**

Kurse für pflegende Angehörige, Anleitung bei der Pflege

**Verhinderungspflege**

Stundenweise Vertretung der Pflegeperson

**Menüservice • Hausnotruf**

**Tel: 02237/2946**

**Fax: 02237/54662**

**Friedensring 41 • 50171 Kerpen**

**[www.pflegedienst-vogel.de](http://www.pflegedienst-vogel.de)**

## 4/ Hilfe und Pflege im Alter /

Informationen erhalten sie bei:

### **Häusliche Pflege im Erftkreis AWO gGmbH**

Zeißstr. 1, 50126 Bergheim

Tel.: 02271-799600, kostenlos 0800-7996000 (24 Std.)

Fax: 02271-7996010

E-Mail: [pflegezuhaus@awo-rheinerft.de](mailto:pflegezuhaus@awo-rheinerft.de)

Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

Informationen zu den Anbietern im Rhein-Erft-Kreis und im Kreis Düren erhalten Sie bei der Pflegeberatung der Stadt Kerpen oder unter [www.erftkreis.pflege.net](http://www.erftkreis.pflege.net) und [www.kreis-dueren.de](http://www.kreis-dueren.de)

### 4.4 Niedrigschwellige Betreuungsangebote/ Menschen mit Demenz

Niedrigschwellige Hilfe- und Betreuungsangebote sind Angebote, in denen freiwillige und ehrenamtliche Helferinnen und Helfer unter fachlicher Anleitung die Betreuung von Pflegebedürftigen mit erheblichem Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung in Gruppen oder im häuslichen Bereich übernehmen sowie pflegende Angehörige entlasten und beratend unterstützen. An verschiedenen Nachmittagen können Menschen mit Demenz hier ihre Zeit verbringen. Ein Hol- und Bringendienst wird angeboten.



In Kerpen gibt es folgende Anbieter:

### **Mittendrin e. V.**

Beisselstraße 9, 50169 Kerpen

Tel.: 0151-21666322

E-Mail: [hans-joerg.karwald@mittendrin-rheinerft.de](mailto:hans-joerg.karwald@mittendrin-rheinerft.de)

Internet: <http://www.mittendrin-rheinerft.de/>

Ansprechpartner: Herr Karwald

### **Kerpener Pflegedienst Feist GmbH**

#### **„Zick für uns“**

Hahnenstr. 45 – 47, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-9747799, Fax: 02237-9747780

E-Mail: [info@kerpener-pflegedienst.de](mailto:info@kerpener-pflegedienst.de)

Internet: <http://www.kerpener-pflegedienst.de> und

[www.zick-fuer-uns.de](http://www.zick-fuer-uns.de)

Ansprechpartnerin: Anja Feist

### 4.5 Hilfe für pflegende Angehörige

Die meisten pflegebedürftigen Menschen werden in der Familie betreut und versorgt.

Dies bedeutet für pflegende Angehörige eine hohe Belastung, oft einhergehend mit sozialer Isolation, erhöhtem Krankheitsrisiko und nicht genügender Wertschätzung.

Neben den oben dargestellten Hilfsangeboten leisten Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige wertvolle Unterstützung.

Angebote in Kerpen:

### **Angehörigengruppe „Leben mit Demenz“**

#### **Stadt Kerpen – Pflegeberatung**

#### **Abt. 23.2, Senioren, Behinderte und Soziale Hilfen**

Rathaus Kerpen, Zimmer 234

Ansprechpartnerin: Brigitte Püllen

Tel.: 02237-58435

E-Mail: [bpullen@stadt-kerpen.de](mailto:bpullen@stadt-kerpen.de)

### **Mittendrin e. V.**

Beisselstraße 9, 50169 Kerpen

Tel.: 0151-21666322

E-Mail: [hans-joerg.karwald@mittendrin-rheinerft.de](mailto:hans-joerg.karwald@mittendrin-rheinerft.de)

Internet: <http://www.mittendrin-rheinerft.de/>

Ansprechpartner: Herr Karwald

### **4.6 Pflegekurse in häuslicher Krankenpflege**

Informationen über Anbieter von Pflegekursen erhalten Sie als pflegender Angehöriger bei den Pflegekassen sowie bei der Pflegeberatung Stadt Kerpen (siehe unter 6.2).

### **4.7 Hauswirtschaftliche Dienste**

- Informationen unter „Ambulante Dienste“ (4.1)
- Weitere Informationen bei der Pflegeberatung Stadt Kerpen (siehe unter 6.2)

### **4.8 Hausnotruf**

Vor allem allein lebende Menschen haben aufgrund von Erkrankungen und körperlichen Einschränkungen oftmals die Sorge, in Notsituationen keine Hilfe zu erhalten. Mit einem Hausnotruf, der mit geringem Aufwand an das Telefonnetz angeschlossen werden kann, ist diese Sicherheit gewährleistet.

Zum Teil werden die Kosten bei bestehender Pflegebedürftigkeit von der Pflegeversicherung übernommen.

Folgende Anbieter im Rhein-Erft-Kreis informieren Sie gerne über die entsprechenden Systeme:

#### **Häusliche Kranken- und Altenpflege Schnackertz**

Im Bungert 10, 50171 Kerpen-Blatzheim

Tel.: 02275-911223, Mobil: 0163-7163100, Fax: 02275-911225

*Im Mittelpunkt steht der Mensch mit all seinen Bedürfnissen und Anforderungen im Leben.*



**DRK**  
**Hausnotruf**

**Sicherheit  
auf Knopfdruck**



**DRK Kreisverband Rhein-Erft**  
**Telefon: 02271-606114**  
**Irmgard Heidemann**

## 4/Hilfe und Pflege im Alter/

### Häusliche Pflege im Erftkreis AWO gGmbH

Zeißstraße 1, 50126 Bergheim  
Tel.: 02271-799600, kostenlos 0800-7996000 (24 Std.), Fax: 02271-7996010  
E-Mail: [pflegezuhause@awo-rheinerft.de](mailto:pflegezuhause@awo-rheinerft.de)  
Internet: <http://www.awo-rheinerft.de>

### Deutsches Rotes Kreuz

Stommelner Str. 145, 50259 Pulheim  
Tel.: 02238-50330

### Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e. V. Hausnotrufdienst

Reifferscheidstr. 2 – 4, 50354 Hürth  
Tel.: 02233-799080, Fax: 02233-799058  
E-Mail: [hausnotruf@caritas-rhein-erft.de](mailto:hausnotruf@caritas-rhein-erft.de)  
Internet:  
[http://caritas.erzbistum-koeln.de/rheinerft\\_cv/h\\_pflege/hausnotruf](http://caritas.erzbistum-koeln.de/rheinerft_cv/h_pflege/hausnotruf)

### Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Erft/Düren e. V.

Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt  
Tel.: 02235-922383, Fax: 02235-922385  
E-Mail: [hausnotruf@asb-rv-erft.de](mailto:hausnotruf@asb-rv-erft.de)  
Internet: <http://www.asb-erft-dueren.de>

### Vitakt

Hörstkamp 32, 48431 Rheine  
Tel.: 05971-934356  
E-Mail: [info@vitakt.com](mailto:info@vitakt.com), Internet: <http://www.vitakt.com>

### 4.9 Pflegedatenbank

Informationen zum Thema Pflege im Rhein-Erft-Kreis finden Sie unter: [www.erftkreis.pflege.net](http://www.erftkreis.pflege.net)



Rhein-Erft

## Caritas: Pflegen, Helfen und Beraten

Damit Pflegebedürftige sich so lange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung gut betreut und sicher fühlen können...



**Unsere qualifizierten Pflegekräfte kommen nach Hause, leiten Pflegende an und beraten Sie gerne in allen Fragen!**

### Ihre Caritas-Sozialstation

Stiftsplatz 5, 50171 Kerpen  
Telefon: 02237/ 5 58 64  
Homepage: [www.caritas-rhein-erft.de](http://www.caritas-rhein-erft.de)  
Mail: [cps-kerpen@caritas-rhein-erft.de](mailto:cps-kerpen@caritas-rhein-erft.de)

- ◆ Grundpflege rund um die Uhr
- ◆ Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- ◆ 24-Stunden-Rufbereitschaft und Hausnotrufdienst
- ◆ Nachsorge nach dem Krankenhaus
- ◆ **Neu: Palliativ Care** pflegende Begleitung am Lebensende
- ◆ Verhinderungspflege, wenn Angehörige krank oder in Urlaub sind
- ◆ Mahlzeitendienst, hauswirtschaftliche Hilfen u. Alltagsbegleitung für Senioren
- ◆ Demenzcafé an Samstagen

## Rente

Sie können bei der Stadtverwaltung Rentenansträge stellen, eine Kontenklärung zur Vorbereitung späterer Rentenansträge durchführen, Kindererziehungszeiten erfassen oder Unklarheiten besprechen. Dabei kann auch die Beglaubigung von Kopien unter Vorlage der Originalunterlagen erfolgen. Dieser Service wie auch die Beratung usw. ist kostenlos. Terminabsprachen unter 02237-58162 sind unbedingt erforderlich.

Rentenversicherungsfragen:

### Abteilung Bürgerbüro

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-58162, Fax: 02237-58283

E-Mail: [buergerbuero@stadt-kerpen.de](mailto:buergerbuero@stadt-kerpen.de)

Ihre Ansprechpartnerin: Ursula Rolf

Tel.: 02237-58167

E-Mail: [Ursula.rolf@stadt-kerpen.de](mailto:Ursula.rolf@stadt-kerpen.de)

Raum: 80

## Service der Deutschen Rentenversicherung

Zusätzlich als besonderes Serviceangebot bietet Ihnen die Deutsche Rentenversicherung die Möglichkeit, verschiedene Informationen zu Ihrem Rentenkonto anzufordern. Terminvereinbarung unter: 02237-58162. Für eine umfassende Klärung der Fragen bittet die Deutsche Rentenversicherung, alle vorhandenen Versicherungsunterlagen sowie den Personalausweis mitzubringen.

Wer Auskünfte für andere Personen (z. B. Ehegatten) einholen möchte, benötigt zusätzlich eine schriftliche Einwilligungserklärung. Alle Beratungen und Auskünfte sind kostenlos.

## 5.1 Grundsicherung im Alter und Sozialhilfe

Die Leistungen der Grundsicherung können Personen ab einem Alter von 65 Jahren erhalten oder Personen ab 18 Jahren, wenn sie auf Dauer erwerbsunfähig sind.

Welche Unterlagen Sie für die Prüfung Ihres Anspruchs mitbringen müssen, richtet sich nach den Besonderheiten Ihres Falles.

Wenn Sie vor Ihrem Besuch beim Sozialamt einen Termin vereinbaren, wird Ihre Sachbearbeiterin bzw. Ihr Sachbearbeiter Ihnen gerne die für Ihren konkreten Fall notwendigen Unterlagen mitteilen und gegebenenfalls den Antrag gemeinsam mit Ihnen ausfüllen.

Auskunft und Beratung:

### Abteilung 23.2 Senioren, Behinderte und Soziale Hilfen

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Ihr Ansprechpartner:

Herr Ohrem

Tel.: 02237-58457

E-Mail: [fohrem@stadt-kerpen.de](mailto:fohrem@stadt-kerpen.de)

Raum: 54





## 5.2 Schwerbehindertenausweis

Die Anträge auf Neuausstellung bzw. Verlängerung eines Schwerbehindertenausweises erhalten Sie beim Bürgerbüro siehe 6.1 sowie an der Information im Foyer des Rathauses. Bei Neuausstellung eines Schwerbehindertenausweises ist der Antrag beim Rhein-Erft-Kreis einzureichen (siehe Info).

Der Schwerbehindertenausweis ist in der Regel für 5 Jahre ausgestellt und kann zweimal für weitere 5 Jahre im Bürgerbüro der Stadt Kerpen verlängert werden. Ist der Ausweis für einen kürzeren Zeitraum als 5 Jahre ausgestellt, ist die Verlängerung nur für 1 Jahr möglich.

Im Bergheimer Kreishaus ist eine zentrale Auskunft- und Informationsstelle für persönliche Vorsprachen und telefonische Anfragen eingerichtet: Für persönliche Vorsprachen brauchen Sie keine Terminvereinbarung. Während der Öffnungszeiten können Sie jederzeit die Auskunft- und Beratungsstelle aufsuchen. Die Auskunft- und Beratungsstelle befindet sich auf der 2. Etage des Kreishauses in Zimmer 2.68. Abgesehen von Sonn- und Feiertagen,

gen, ist die Auskunft- und Beratungsstelle an folgenden Tagen besetzt:

Montag, Dienstag und Mittwoch  
9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr  
Donnerstag  
9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr  
Freitag  
9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt

Tel.: 02271-833171, Fax: 02271-832363

E-Mail: [schwerbehindertenangelegenheiten@rhein-erft-kreis.de](mailto:schwerbehindertenangelegenheiten@rhein-erft-kreis.de)

Sollten Sie beim Ausfüllen des Antrags Schwierigkeiten haben, sind die Mitglieder des Behindertenbeirates nach vorheriger Vereinbarung gerne behilflich.

Sie erreichen die Beratung des Behindertenbeirates dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Kerpen, Raum U 32, Tel.: 02237-58339, E-Mail: [behindertenbeirat@stadt-kerpen.de](mailto:behindertenbeirat@stadt-kerpen.de).

## 6.1 Stadtverwaltung Bürgerbüro

### Stadtverwaltung Kerpen

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Zentrale: 02237-580

Bürgerbüro: 02237-58162 und -58163

Infothek: 02237-58284

E-Mail: [stadtverwaltung@stadt-kerpen.de](mailto:stadtverwaltung@stadt-kerpen.de)

Allgemeine Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr

donnerstags von 13.30 bis 18.30 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten (nur für das Bürgerbüro):

dienstags von 8.30 bis 18.00 Uhr und donnerstags von 8.30 bis 18.00 Uhr

samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

## 6.2 Pflegeberatung

### Pflegeberatung nach § 4 PfG NW

Pflegebedürftigkeit ist ein Lebensrisiko, das meist überraschend und in jedem Lebensalter eintreten kann. In dieser Situation brauchen die

Betroffenen eine auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Beratung. Die Pflegeberatung richtet sich an pflegebedürftige oder von Pflegebedürftigkeit bedrohte Menschen, deren Angehörige sowie an Interessierte und Organisationen. Sie informiert, berät und unterstützt bei der Wahl angemessener Hilfeleistungen im Bereich ambulanter und stationärer Pflege sowie zu pflegebegleitenden Unterstützungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung.

### Stadt Kerpen

#### Abteilung 23.2 Senioren, Behinderte u. Soziale Hilfen

Ansprechpartnerin:

Brigitte Püllen

Diplom-Sozialpädagogin

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-58435

E-Mail: [bpullen@stadt-kerpen.de](mailto:bpullen@stadt-kerpen.de)

Raum: 234

Die Beratung ist unabhängig und kostenlos und kann bei Bedarf auch zu Hause stattfinden. Beratungszeiten sind montags, dienstags, donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr. Sie wird gestützt durch eine Pflegedatenbank des Rhein-Erft-Kreises unter [www.erftkreis.pflege.net](http://www.erftkreis.pflege.net).



Ihr zuständiger Partner  
für Kerpen:

Unsere Zweigstelle in Bergheim  
Schützenstraße 1-3

50126 Bergheim

Telefon 0 22 71. 4 46 98

[www.mieterverein-koeln.de](http://www.mieterverein-koeln.de)



**Mieterverein Köln. Besser beraten.**

*Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden sind uns wichtig.*

**Müllenborn**

**ORTHOPÄDIE  SCHUHTECHNIK**

**ORTHOPÄDISCHE MASSSCHUHE • SCHUHREPARATUREN  
EINLAGEN FÜR SPORT UND ALLTAG • FUSSPFLEGE**

**Fontänenstraße 10 • 50169 Kerpen-Horrem  
Telefon 0 22 73-31 54 • Telefax 0 22 73-37 05  
[orthopaedie-muellenborn@web.de](mailto:orthopaedie-muellenborn@web.de)**



Physiotherapiepraxis

**Ralf Zichel**

**Physiotherapie • Manuelle Therapie**

**Klassische Massage-Therapie • Bobath-Therapie**

**Kinesiotaping • Wärmetherapie und Kältetherapie**

**Rückenschule • Schlingentisch • u. v. m.  
privat und alle Kassen**

**Kerpener Straße 175 • 50170 Kerpen**

**Telefon 02273/9903178**

**Mo.-Fr. 10 bis 20 Uhr und Sa. 10 bis 14 Uhr**

**[www.zichel-physio.de](http://www.zichel-physio.de)**

### 6.3 Beratung für Menschen mit Behinderung

#### **Behindertenbeirat der Stadt Kerpen**

Bürozeit im Rathaus Kerpen

dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Raum: U 32

Tel.: 02237-58339

E-Mail: [behindertenbeirat@stadt-kerpen.de](mailto:behindertenbeirat@stadt-kerpen.de)

### 6.4 Beratung für Menschen mit Migrationshintergrund

#### **Integrationsagentur**

#### **Fachdienst für Migration und Integration –**

#### **Migrationserstberatung**

Stadtteilarbeit Kerpen:

Im Internationalen Zentrum

Nordring 52, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-2779

#### **Stadtverwaltung Kerpen**

Annette Seiche

#### **Beauftragte für Integration**

#### **Abteilung 22.3**

Tel.: 02237-58173

Raum: 60

Andrea Besgen, Ali Riza Özbey

#### **Sozialer Fachdienst für Integration**

#### **Abteilung 22.3**

Tel.: 02237-58226 und -228

Raum: 59

### 6.5 Beratung durch Wohlfahrtsverbände

#### **Caritasverband für den Rhein-Erft-Kreis e. V.**

Reifferscheidstr. 2 – 4, 50354 Hürth

Tel.: 02233-79900

### **Beratung in Kerpen:**

Schulstraße 9 – 11, 50171 Kerpen  
Angela Esser  
Tel.: 02237-52400

### **Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) Regionalverband Erft-Düren e. V.**

Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt  
Tel.: 02235-42084

### **AWO**

Zeißstr. 1, 50126 Bergheim  
Beratung rund um die Uhr: Tel.: 0800-7996000  
Kostenlose Servicenummer

### **VdK – Ortsverband Kerpen**

Ansprechpartnerin:  
Regina Schrader-Schmitz  
Tel.: 02273-51503

### **Internationaler Bund (IB) Verbund Rhein-Erft**

Zum Kuckental 7, 50226 Frechen  
Tel.: 02234-511-731 und -722

### **Amt für Diakonie des Ev. Stadtkirchenverbandes Köln**

Beratungsstelle: Gartenstr. 5, 50321 Brühl  
Tel.: 02232-94650

### **ASB RV Erft/Düren e. V.**

Am Hahnacker 1, 50374 Erftstadt, Tel.: 02235-42084

## **6.6 Beratung des sozialpsychiatrischen Dienstes, Gesundheitsamt**

Der Sozialpsychiatrische Dienst des Rhein-Erft-Kreises ist ein Bestandteil der gemeindenahen Versorgung für psychisch kranke Menschen.

Im Kerpener Rathaus steht der sozialpsychiatrische Dienst für ortsnahe Beratung zur Verfügung. Bitte nehmen Sie zunächst Kontakt mit der Kreisverwaltung auf, um einen Termin zu vereinbaren.

### **Sozialpsychiatrischer Dienst des Rhein-Erft-Kreis Kreishaus Bergheim**

Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim, Tel.: 02271-830  
50126 Bergheim, Tel.: 02271-45738

## **6.7 Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe**

Ein Merkblatt sowie weitere Informationen sind erhältlich beim:

### **Amtsgericht Kerpen**

Nordring 2 – 8, 50171 Kerpen



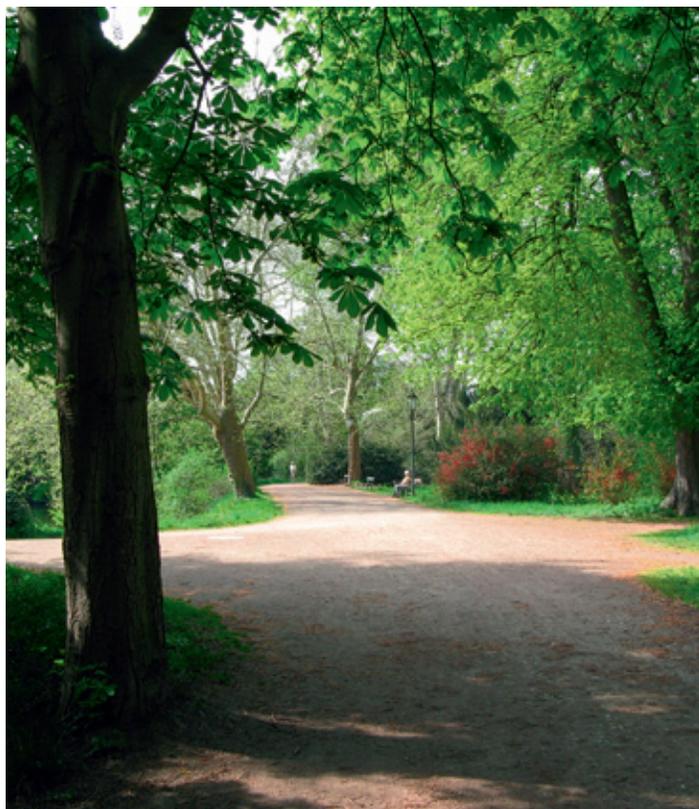
## 7.1 Vollmachten und Verfügungen

Jeder kann durch einen Unfall, eine Krankheit oder im Alter in eine Lage kommen, in der selbstverantwortliches Handeln verwehrt ist und sinnvolle Entscheidungen nicht mehr selbst getroffen werden können. Bedenken Sie, dass auch Kinder, Eltern und Ehegatten nur mit einer Vollmacht für eine volljährige Person handeln können.

### Vorsorgevollmacht

privater Weg

Mit einer gut durchdachten Vorsorgeregulierung für Ihre persönliche Zukunft können Sie selbst entscheiden und darstellen, welche Ent-



scheidungskriterien für Sie angemessen und richtig sind. Mit einer Vorsorgevollmacht lässt sich die gerichtliche Bestellung eines Betreuers vermeiden.

### Rechtliche Betreuung

gesetzlicher Weg

Für alle erwachsenen Personen, die den privaten Weg der Vorsorge – die Vollmacht – nicht genutzt haben und die aufgrund einer körperlichen, seelischen, geistigen Behinderung oder einer psychischen Erkrankung ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, bestellt das Vormundschaftsgericht auf Antrag einen Betreuer. Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Stadt Kerpen: [www.stadt-kerpen.de](http://www.stadt-kerpen.de) (siehe auch unter 8.1).

Das Bundesjustizministerium bietet innerhalb der Broschüre „Betreuungsrecht“

- Formulierungsvorschläge zu Verfügungen und Vollmachten
- Erläuterungen zu Wirksamkeit und den Gefahren von Vollmachten
- Ein Anmeldeformular für das Zentralregister der Bundesnotarkammer

Die Broschüre kann kostenlos bestellt werden unter:

Tel.: 0180-5778090, Internet: [www.bmj.bund.de/ratgeber](http://www.bmj.bund.de/ratgeber)

## 7.2 Betreuungsvereine

Beratung und Unterstützung für Betreute, Betreuer und Vollmachtnehmer wird durch die im Stadtgebiet Kerpen tätigen Betreuungsvereine angeboten:

### Betreuungsverein Ev. Jugend- und Familienhilfe Köln e. V.

Gartenstr. 3, 50321 Brühl

Herr Heribert Hambrock

Tel.: 02232-946512

E-Mail: [heribert.hambrock@diakonie-koeln.de](mailto:heribert.hambrock@diakonie-koeln.de)

Internet: [www.diakonie-koeln.de](http://www.diakonie-koeln.de)

Sprechzeiten:

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

**Betreuungsverein Sozialdienst kath. Frauen Erftkreis e. V.**

Kirchstr. 1 a, 50126 Bergheim  
Frau Brigitte Schreiber, Tel.: 02271-4927-13  
E-Mail: [schreiber@skf-erftkreis.de](mailto:schreiber@skf-erftkreis.de)  
Internet: [www.skf-erftkreis.de](http://www.skf-erftkreis.de)

Sprechzeiten:  
Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr

**Betreuungsverein Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.  
RV Köln/Rhein-Erft-Kreis/Leverkusen**

Lindenstr. 96, 50226 Frechen  
Herr Bernhard Schmitz  
Tel.: 0221-89009-390  
Mobil: 0173-8890247  
E-Mail: [Bernhard.Schmitz@juh-erft.de](mailto:Bernhard.Schmitz@juh-erft.de)  
Internet: [www.juh-cologne.de](http://www.juh-cologne.de)

Sprechzeiten:  
Mittwoch 10.00 – 14.00 Uhr

**Betreuungsverein Sozialdienst Kath. Frauen und Männer für  
den Rhein-Erft-Kreis e. V.**

Kämischhof, Kerpener Str. 10  
50374 Erftstadt-Gymnich  
Herr Frank Nixdorf  
Tel.: 02235-7995-51, Fax: 02235-7995-56  
E-Mail: [nixdorf@skfm-rhein-erft-kreis.de](mailto:nixdorf@skfm-rhein-erft-kreis.de)  
Internet: [www.skfm-rhein-erft-kreis.de](http://www.skfm-rhein-erft-kreis.de)

Sprechzeiten:  
Mo., Di., Mi. und Fr. 11.00 – 12.30 Uhr  
dienstags 15.30 – 17.30 Uhr in Kerpen, Schulstr. 9 – 11  
Tel.: 02237-9246-16

donnerstags 14.30 – 16.30 Uhr in Erftstadt-Gymnich,  
jeden ersten Montag im Monat 15.00 – 17.00 Uhr  
in Frechen Hasenweide 13, Tel.: 02234-37947-0

**Betreuungsverein Lebenshilfe NW e. V.**

Gildenweg 6, 50354 Hürth  
Frank Übe  
Tel.: 02233-935109  
E-Mail: [ueb@lebenshilfe-nrw.de](mailto:ueb@lebenshilfe-nrw.de)

Sprechzeiten:  
Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr





Vormundschaft und Gebrechlichkeitspflegschaft für Erwachsene, ersetzt durch die sogenannte „Betreuung“. Die gesetzliche Betreuung wird in den § 1896 bis § 1908 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) geregelt.

Mit der neuen Bezeichnung wollte der Gesetzgeber die Zielsetzungen des neuen Rechts verdeutlichen: Erwachsene Menschen sollen eben schon sprachlich nicht mehr „bevormundet“ werden. Vielmehr sollen sie, soweit erforderlich, unterstützt und begleitet, eben „betreut“ werden. Das Amtsgericht bestellt Betreuer für Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung außerstande sind, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln, und die Vollmachtserteilung unterlassen oder versäumt haben.

Der bestellte gesetzliche Vertreter kann dann die erforderlichen Entscheidungen treffen. Als Betreuer/-innen werden in der Regel die Angehörigen als ehrenamtliche Betreuer bestellt. Steht kein Angehöriger zur Verfügung, so bestellt das Gericht eine neutrale Betreuungsperson. Dies ist entweder ein Mitarbeiter eines Betreuungsvereins oder ein freiberuflich tätiger Betreuer. In jedem Fall erfolgt eine Kontrolle durch das Amtsgericht (siehe 8.2).

## 8.1 Betreuungsstelle der Stadt Kerpen

### Abteilung 23.2 Senioren, Behinderte u. soziale Hilfen

Jahnplatz 1, 50171 Kerpen

Ihre Ansprechpartner/-innen:

#### **Anna Zittermann Sozialpädagogin**

Tel.: 02237-58317

E-Mail: [azittermann@stadt-kerpen.de](mailto:azittermann@stadt-kerpen.de)

Raum: 233

Sprechstunde: dienstags 10.00 – 12.00 Uhr u. n. V.  
Stadtteile Kerpen, Brüggen, Balkhausen, Türnich

#### **Francisca Will Sozialarbeiterin**

Tel.: 02237-58236

Raum: 234

Sprechstunde: mittwochs 10.00 – 12.00 Uhr  
Stadtteil Horrem

#### **Brigitte Püllen Sozialpädagogin**

Tel. 02237-58236

Raum: 234

Sprechstunde: mittwochs 10.00 – 12.00 Uhr  
Stadtteil Horrem

Die Betreuungsstelle der Stadt Kerpen hilft mit, die Ziele des Betreuungsrechts zu erreichen. Die Mitarbeiter/-innen der Betreuungsstelle haben folgende gesetzliche Aufgaben zu erfüllen:

- für das Vormundschaftsgericht vor Anordnung einer Betreuung ermitteln und Stellungnahmen abgeben
- geeignete Betreuerinnen und Betreuer gewinnen und sie dem Vormundschaftsgericht vorschlagen
- haupt- und ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer in die Aufgabe einführen und Fortbildungsmaßnahmen anbieten
- gemeinnützige Betreuungsvereine unterstützen und finanziell fördern
- über Vollmacht mit Betreuungsverfügung informieren

Beratung und Unterstützung für Betreute, Betreuer und Vollmachtnehmer werden neben der Betreuungsstelle auch durch die im Stadtgebiet Kerpen tätigen Betreuungsvereine (siehe 7.2) angeboten.

## 8.2 Amtsgericht Stadt Kerpen

### Amtsgericht Kerpen

Nordring 2–8, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-508-0, Fax: 02237-508470  
E-Mail: [poststelle@ag-kerpen.nrw.de](mailto:poststelle@ag-kerpen.nrw.de)

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
donnerstags auch: 13.30 Uhr – 15.00 Uhr

Unter der Adresse [www.ag-kerpen.de](http://www.ag-kerpen.de) können Sie unter anderem ein Merkblatt und einen Vordruck zur Vorsorgevollmacht herunterladen.

## 8.3 Notarkammer

Die Kammern vermitteln Notare und Rechtsanwälte in Ihrer Nähe:

### Rheinische Notarkammer

Burgmauer 53, 50667 Köln  
Tel.: 0221-2575291, Fax: 0221-2575310  
Informationen zur Registrierung von Vollmachten erhalten Sie unter [www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)

## 8.4 Testament

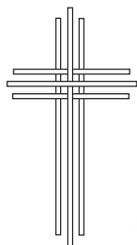
Die einfachste Art, seinen letzten Willen festzulegen, ist das eigenhändig geschriebene Testament. Es muss handschriftlich verfasst und

mit dem Vor- und Familiennamen unterzeichnet sein. Ort und Datum dürfen nicht fehlen. Der Aufbewahrungsort sollte einer vertrauten Person bekannt sein. Das Testament kann auch gegen Gebühr beim Amtsgericht (siehe 8.3) hinterlegt werden. Die Komplexität des Erbrechts verlangt oftmals eine rechtliche Beratung durch Notare, die kostenpflichtig in allen Erbrechtsangelegenheiten beraten. Ein notarielles Testament wird beim Amtsgericht automatisch in Verwahrung genommen und garantiert so die Testamentseröffnung.

Aufklärung leistet die kostenlose Broschüre des Bundesministeriums der Justiz unter dem Titel „Erben und Vererben“, die unter [www.bmj.bund.de/publikationen](http://www.bmj.bund.de/publikationen) im Internet oder per Post oder telefonisch über den

### Publikationsversand der Bundesregierung

Postfach 481009, 18132 Rostock  
Tel.: 0180-5778090 (12 Cent/Min.) zu bestellen ist.

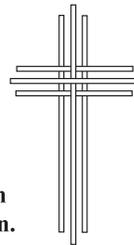


### Bestattungsunternehmen

## Mittag

Ein verständnisvoller Partner  
– rund um die Uhr –

Wir arbeiten für Sie auf allen Friedhöfen und garantieren eine individuelle Bestattung ganz nach Ihren Vorstellungen.



Bestattungsvorsorge und Beratung,  
Terminabsprachen, Behördengänge,  
Zeitungsanzeigen und Trauerdruck,  
Dekoration und Blumenschmuck,  
Reservierungen für einen Trauerimbiss,  
**... alles in einer Hand!**

50169 Kerpen-Horrem · Hauptstraße 218 · Telefon 0 22 73/44 73 · Telefax 0 22 73/66 16



## Hospiz/Sterbebegleitung/Trauerbegleitung

Die Begleitung durch Mitarbeiter von Hospiz umfasst den emotionalen Beistand der Sterbenden und ihrer Angehörigen. Sie hilft bei der Auseinandersetzung mit dem bevorstehenden Tod. Sie unterstützt alle Betroffenen bei der Bewältigung unerledigter Probleme.

Der Tod gehört zum Leben und der Prozess des Sterbens kann eine Chance sein, in Würde Abschied zu nehmen. Sie sind herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen:

## Hospiz Stadt Kerpen e. V.

Stiftsplatz 4, 50171 Kerpen

Ansprechpartnerin: Frau Claudia Kingler, Koordinatorin

Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Tel.: 02237-922286

Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört. Fax: 02237-922288

E-Mail: [Hospiz-Kerpen@t-online.de](mailto:Hospiz-Kerpen@t-online.de)

Internet: [http://www.hospiz-erft.de/hospiz\\_kerpen.htm](http://www.hospiz-erft.de/hospiz_kerpen.htm)

**HOSPIZ**  
Stadt Kerpen e.V.

Stiftsplatz 4  
50171 Kerpen  
Tel.: 0 22 37 / 92 22 86  
Fax: 0 22 37 / 92 22 88  
[hospiz-kerpen@t-online.de](mailto:hospiz-kerpen@t-online.de)

- Ambulante Sterbebegleitung**
- Angehörigen-Begleitung**
- Mitarbeit im stationären Hospiz Haus Erftaue**
- Trauerbegleitung**

*Das Sterben wieder ins Leben holen*

## 9.1 Stationäre Hospize

### Hospiz Haus Erftaue

Münchweg 3, 50374 Erftstadt

Tel.: 02235-404671, Fax: 02235-404679

Internet: <http://www.haus-erftaue.de>

Haus Erftaue bietet Menschen in der letzten Lebensphase mit ihren Angehörigen, Partnern und Freunden einen Lebensort, an dem sie eine individuell ausgerichtete, ganzheitlich begleitende Betreuung erfahren, um in Ruhe Abschied zu nehmen.

### St.-Katharinen-Hospiz Frechen

Krankenhausstr. 2, 50226 Frechen

Ansprechpartnerin: Gerlinde Bamberger

Tel.: 02234-276710, Fax: 02234-276713

Internet: <http://www.hospiz-frechen.de/>

### 10.1 Bürgermeisterinsprechstunde

Tel. Anmeldung über das Büro erforderlich:

**Gaby Uhlich**

Sekretärin der Bürgermeisterin

Tel.: 02237-58353, E-Mail: [guhlich@stadt-kerpen.de](mailto:guhlich@stadt-kerpen.de), Raum: 155

### 10.2 Feuerwehr

**NOTRUF: 112**

Feuer- und Rettungswache der Stadt Kerpen

Kreisleitstelle Rhein-Erft-Kreis

Amt für Feuerschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Sindorfer Straße 24 – 26, 50171 Kerpen

Tel.: 02237-9240-0, Fax: 02237-9240330

E-Mail: [feuerwehr@stadt-kerpen.de](mailto:feuerwehr@stadt-kerpen.de)

### 10.3 Frauenberatungsstelle Kerpen

Beratung für Frauen jeden Alters zu psychosozialen und rechtlichen Fragen. Die Gespräche sind anonym und kostenlos.

**„Frauen helfen Frauen“ im Rhein-Erft-Kreis e. V.**

Hauptstr. 167, 50169 Kerpen-Horrem, Tel.: 02273-981511

E-Mail: [kontakt@frauenberatungsstelle-kerpen.de](mailto:kontakt@frauenberatungsstelle-kerpen.de)

Internet: [www.frauenberatungsstelle-kerpen.de](http://www.frauenberatungsstelle-kerpen.de)

Montag – Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

### 10.4 Gerontopsychiatrische Fachkrankenhäuser

**Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der MARIENBORN gGmbH**

Luxemburger Straße 1, 53909 Zülpich (Hoven)

Tel.: 02252-53-0



*Kerpen, Burg Bergerhausen*

### **Rheinische Landesklinik Düren Psychiatrische Institutsambulanz, Tagesklinik**

Meckerstraße 15, 52353 Düren  
Tel.: 02421-40-0, Fax: 02421-402295

### **10.5 GEZ-Befreiung**

#### **Antrag auf Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht:**

Der Antrag auf Befreiung von GEZ-Gebühren ist an der Infothek im Rathaus Kerpen oder den entsprechenden Stadtteilbüros erhältlich.

Dem Antrag ist die Teilnehmernummer der GEZ, der Bewilligungsbescheid von bestimmten sozialen Leistungen (z. B. Hilfe zum Lebensunterhalt, Arbeitslosengeld II) oder der Schwerbehindertenausweis beizufügen.

Der vollständige Antrag wird im Bürgerbüro bearbeitet und bei Bedarf auch von dort an die GEZ weitergeleitet.

### **10.6 Polizei Kerpen**

#### **NOTRUF: 110**

Polizeihauptwache Kerpen  
Sindorfer Straße, 50171 Kerpen  
Tel.: 02237-97302-0, Fax: 02237-973022619

### **10.7 Selbsthilfegruppen**

In Kerpen und Umgebung gibt es eine Reihe von Selbsthilfegruppen, die hier aufzuführen den Rahmen sprengen würde. Sie sind verzeichnet in folgender Broschüre des Rhein-Erft-Kreises:

Selbsthilfegruppen

#### **Rhein-Erft-Kreis/Der Landrat**

Willy-Brandt-Platz 1, 50126 Bergheim  
Tel.: 02271-83-0, Internet: [www.rhein-erft-kreis.de](http://www.rhein-erft-kreis.de)

Die Termine der Diabetiker-Selbsthilfegruppe des Seniorenbeirates finden Sie im Seniorenbrief, im Heft der Seniorenakademie und im Seniorenbüro (Tel.: 02237-58324).

### **10.8 Telefonseelsorge**

Tel.: 0800-1110111 oder 0800-1110222  
Internet: [www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)  
Kostenfreie Gespräche rund um die Uhr, anonym und vertraulich.





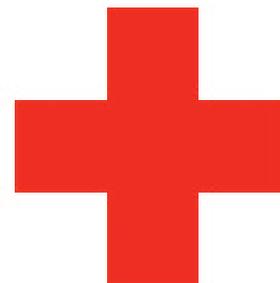
## PATRIA Residenzen – herzlich gut!

In unserer Seniorenresidenz BURG BINSFELD finden Sie ein neues, behagliches Zuhause. Wir versprechen Ihnen Sicherheit durch kompetente Pflege, Geborgenheit bei liebevoller Betreuung und Lebensqualität mit Komfort.



Seniorenresidenz  
**BURG BINSFELD**

# Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Rhein-Erft e.V. Alten- und Pflegeeinrichtungen Kerpen und Bergheim



**Seniorenzentrum Horrem  
Rote Kreuz Str. 1  
50169 Kerpen-Horrem  
Telefon: 02273/90900  
Fax: 02273/9090300**

**Wir beraten Sie gerne!**



**Alten- und Pflegeheim  
Bergheim  
Zeppelinstr. 25  
50126 Bergheim  
Telefon: 02271/6060  
Fax: 02271/606200**